

HONKOMP

Genealogie und Auswanderungs- forschung

Werner Honkomp

Ziegelhostr. 35b

26121 Oldenburg

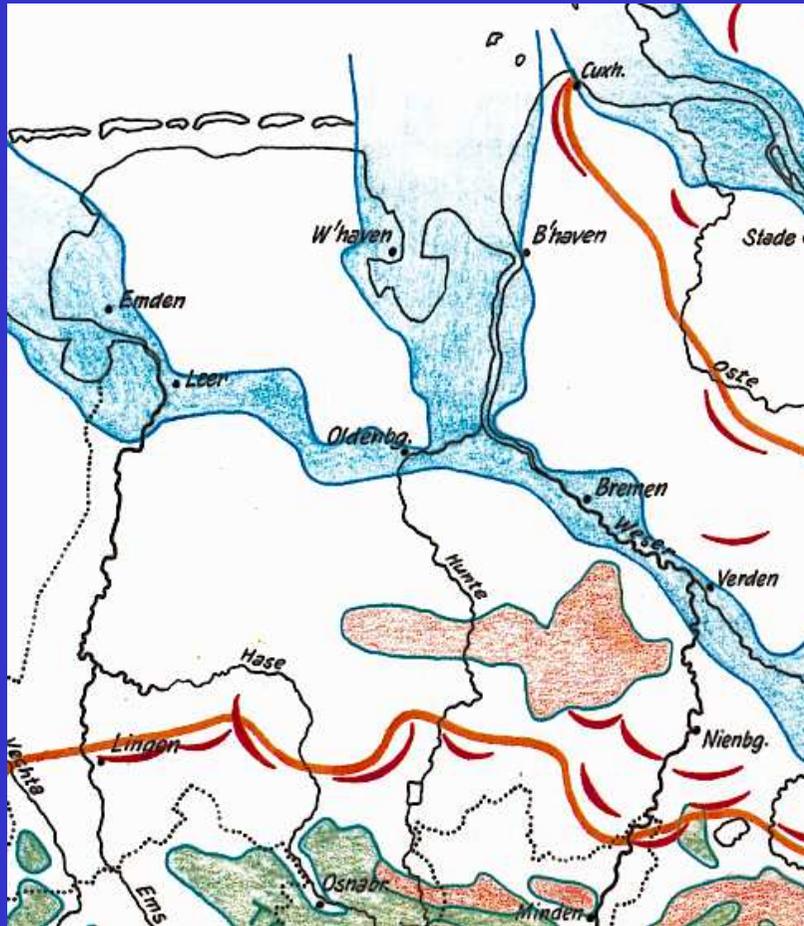
Internet: www.honkomp.de

eMail: werner@honkomp.de

Themenübersicht:

- Geschichte zur Auswanderung nach Amerika
 - Ursachen der Auswanderung
 - Initiator der Auswanderungen aus Südoldenburg
- Auswanderung der Honkomp-Familien

Geschichte zum Oldenburger-Münsterland



- Landschaft ist geprägt durch die Eiszeit vor 180.000 Jahren
- Entstehung der Dammer Berge
- Karge Sandböden

Geschichte und Ursachen der Auswanderungen

- Die wirtschaftliche Entwicklung in Südoldenburg:

- um 900 waren die Geestsandgebiete noch überwiegend bewaldet
- die Geest war durchsetzt mit Sumpf- und Vermoorungsgebieten
- an der Ostseite bildete das „große Moor“ eine natürliche Grenze
- die Ertragskraft der kargen Eschböden wurden durch die „Plaggendüngung“ über Jahrhunderte erhalten
- durch Zunahme der Bevölkerung nahm die Viehwirtschaft zu und die Eschflächen wurden zu lasten der Bewaldung erweitert
 - im Jahre 1734 war der Waldbestand weitgehend zerstört
 - an die Stelle des Waldes trat die Heide



Geschichte und Ursachen der Auswanderungen

- ab dem 16. Jahrhundert überließen die Hoferben zunehmend den heiratswilligen Nichterben etwas Land und eine Wohnung gegen Entgelt und Arbeitsleistung = Heuerlingswesen
- 1831 kamen in Steinfeld auf 257 Eigenbesitzer 339 Heuerstellen
- zur finanziellen Aufbesserung hatten die Heuerlinge Nebenerwerbe
- typisch waren Grasmäher in Holland (Hollandgänger) und Heringsfänger in Holland (Büsgänger) auf Heringslogger (Büsen)
- 1855 wurden in Steinfeld 331 Schiffer gezählt (Schule in Mühlen)
- ein weiterer Nebenerwerb war das Leinenweben und Flachsanzbau



Grasmäher in Holland um 1800



Seefahrtsschule in Mühlen 1817 - 1831

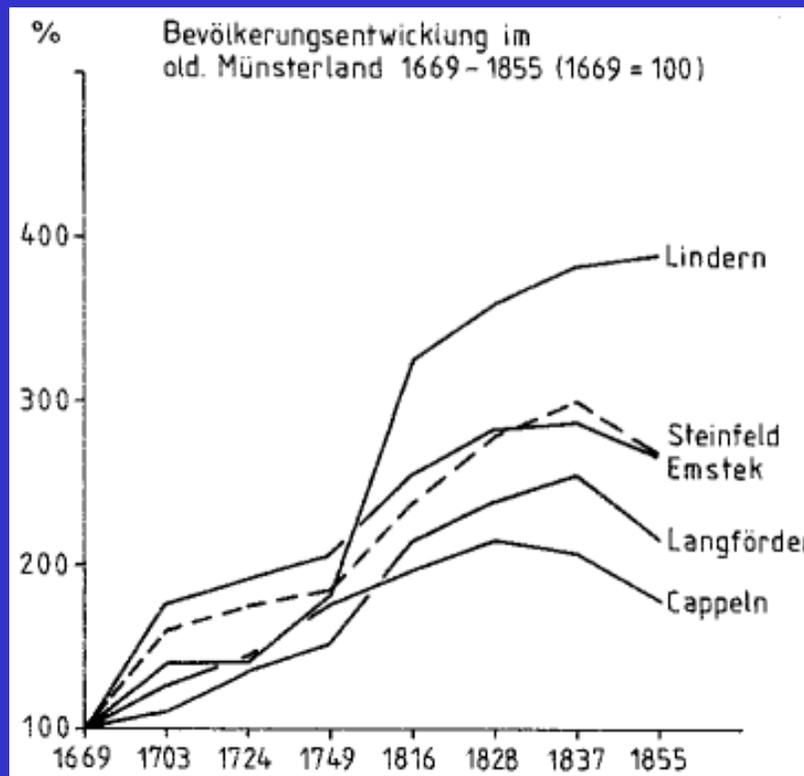
Geschichte und Ursachen der Auswanderungen



Heuerhaus in Steinfeld-Mühlen



Ackerkultur mit Plaggendüngung auf Eschböden, erst ab etwa 1880 wurde Kunstdünger eingesetzt

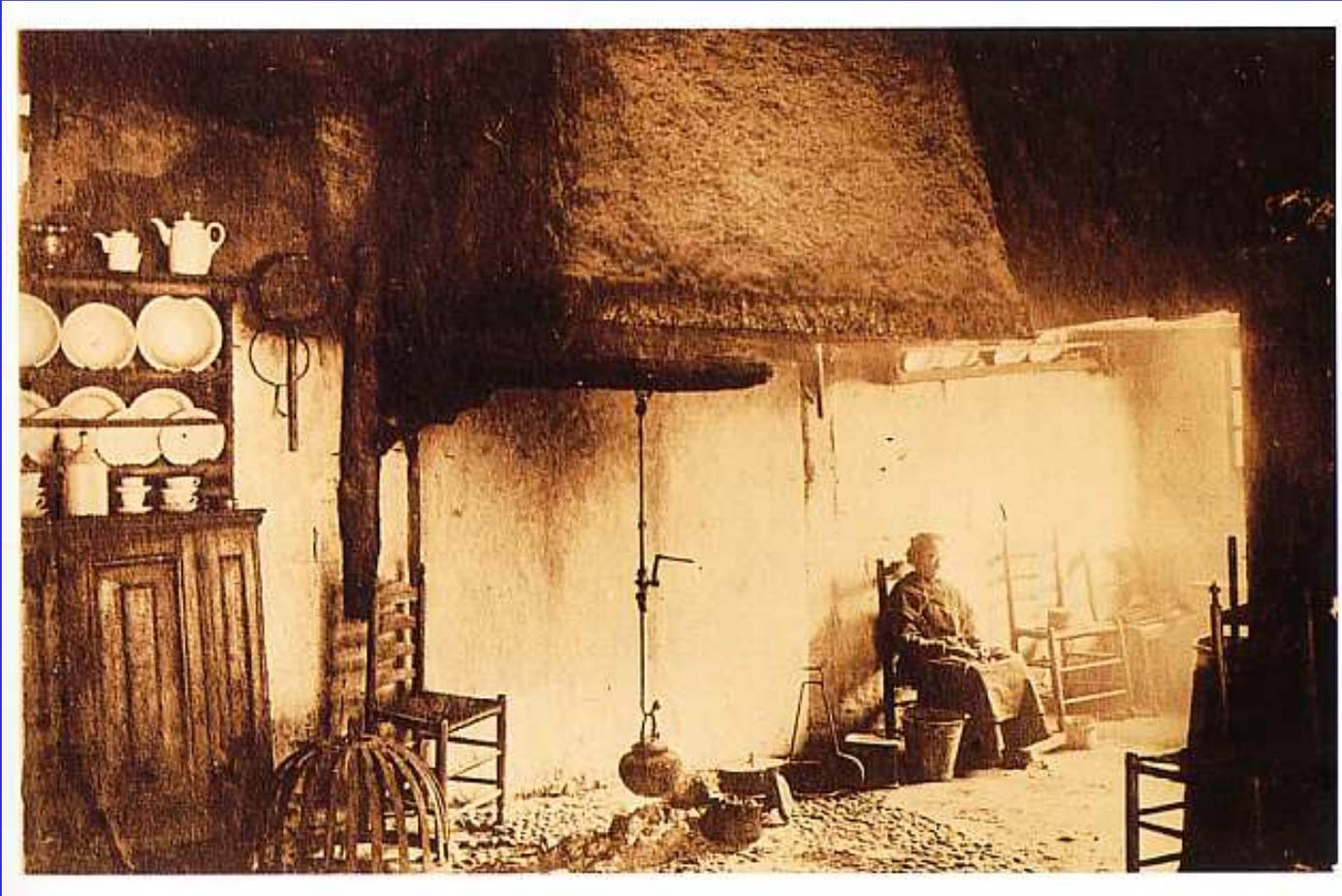


➤ Die starke Bevölkerungszunahme sowie der wirtschaftliche Rückgang in Holland führte zur weiteren Verarmung der Heuerleute

Dies war der Hauptgrund zur Auswanderung nach Amerika ab 1830

Steinfeld verlor von 1837 bis 1875 29,8% seiner Bevölkerung

Geschichte und Ursachen der Auswanderungen



Zusammenfassung der Gründe:

- Verarmung durch starke Zunahme der der Heuerleute und hohe Pacht
- Rückgang der Hollandgängerei und damit der Nebeneinnahmen
- Hoffnung auf ein besseres Leben in Amerika durch Selbständigkeit und Unabhängigkeit

Geschichte und Ursachen der Auswanderungen

- Initiator der Auswanderungen aus Südoldenburg
 - Lehrer und Buchbinder Franz Joseph Stallo aus Damme
 - 1831 mit Familie über Bremen – New York nach Cincinnati
 - 1832 gründete er „Stallotown“ (Minster) nördlich von Cincinnati
 - seine positiven Berichte wurden in den heimatlichen Zeitungen veröffentlicht und veranlassten viele Südoldenburger ihm zu folgen und sich in Stallotown oder in der Nähe niederzulassen
 - Franz Joseph Stallo starb 1833 bei einer Cholera-Epidemie
 - der Vater und ein Bruder, beide Lehrer in Damme, arbeiteten auch als Auswanderungs-Agenten und unterstützten vor Ort die Wanderungsbewegung



New York um 1850

Auswanderung der Honkomp-Familien

➤ Bisher erforschte Auswanderungen

- 1844 Holdorf-Handorf nach New Vienna Iowa
- 1848 Osterdamme nach Cincinnati
- 1863 Steinfeld nach Cincinnati
- 1865 Steinfeld nach New York
- 1866 Steinfeld-Holthausen nach Covington/Cincinnati
- 1872 Brockdorf/Märschendorf nach St.Louis und Texas

Nachfahren dieser Eigner-Familie konnten in USA bisher nicht ermittelt werden:

Honkomp Maria Dorothea (* 14.4.1847 in Steinfeld -) -- Erbe 1880 verkauft an F.Ruhr --

x Robke Heinrich (-Damme) x 21.11.1866 in Steinfeld -- ausgewandert ca. 1884 --

....Heinrich Georg (* 19.8.1867 in Steinfeld -)

....Heinrich Matthias (* 29.9.1869 in Steinfeld -)

....Maria Elisabeth (* 15.2.1872 in Steinfeld - † 1.12.1960 in Shepherd, Isabella, MI)

....x Nartker Henry Bernard (* 7.2.1864 in Glandorf, Putnam, OH - † 6.1.1940 in Shepherd, Isabella, MI)

....Catharina Dorothea (* 5.7.1874 in Steinfeld -)

....Catharina Josephina (* 4.12.1876 in Steinfeld -)

....Catharina Carolina (* 16.2.1879 in Steinfeld -)

.....Bernhard Henrich (* 16.6.1881 in Steinfeld - † 1.5.1981 in Beaver Dam, Allen, OH)

.....Heinrich Josef (* 3.10.1883 in Steinfeld - † 1.8.1962 in MI)

Auswanderung der Familie Honkomp aus Holdorf-Handorf

Im Jahre 1844 haben die beiden Familien **Joan Henrich Honkomp** (43) - Maria Anna(39) geb. Arens (8 Personen) und **Franz Hellbusch** (11 Personen) aus Holdorf-Handorf sich gemeinsam auf den Weg "ins gelobte Land" gemacht. Mit dabei war Heinrich Arens, der 17-jährige Neffe von Maria-Anna Arens.



Die Honkomp Familie war in zweiter Generation auf dem Hellbusch-Hof in Heuer.

Auslöser für den Entschluss zur Auswanderung war vermutlich die schlechte wirtschaftliche Lage die dazu führte, dass der Hellbusch-Hof 1836 wegen Überschuldung an Holzgräfe/v.Handorf verkauft werden musste.



Das alte Hofgebäude an dem Weg zur Dersaburg verfällt derzeit. Es ist im Besitz des Landwirts Fangmann.

Anzunehmen ist, dass die beiden Familien Honkomp und Hellbusch mit Pferd und Wagen nach Bremen gefahren wurden



Einschiffung Bremen / Bremerhaven

In Bremen "an der Schlachte", werden sie einen Segelkahn bestiegen haben, der die Familien in 2-3 Tagen nach Bremerhaven, in die Einfahrt der Geeste, gebracht hat

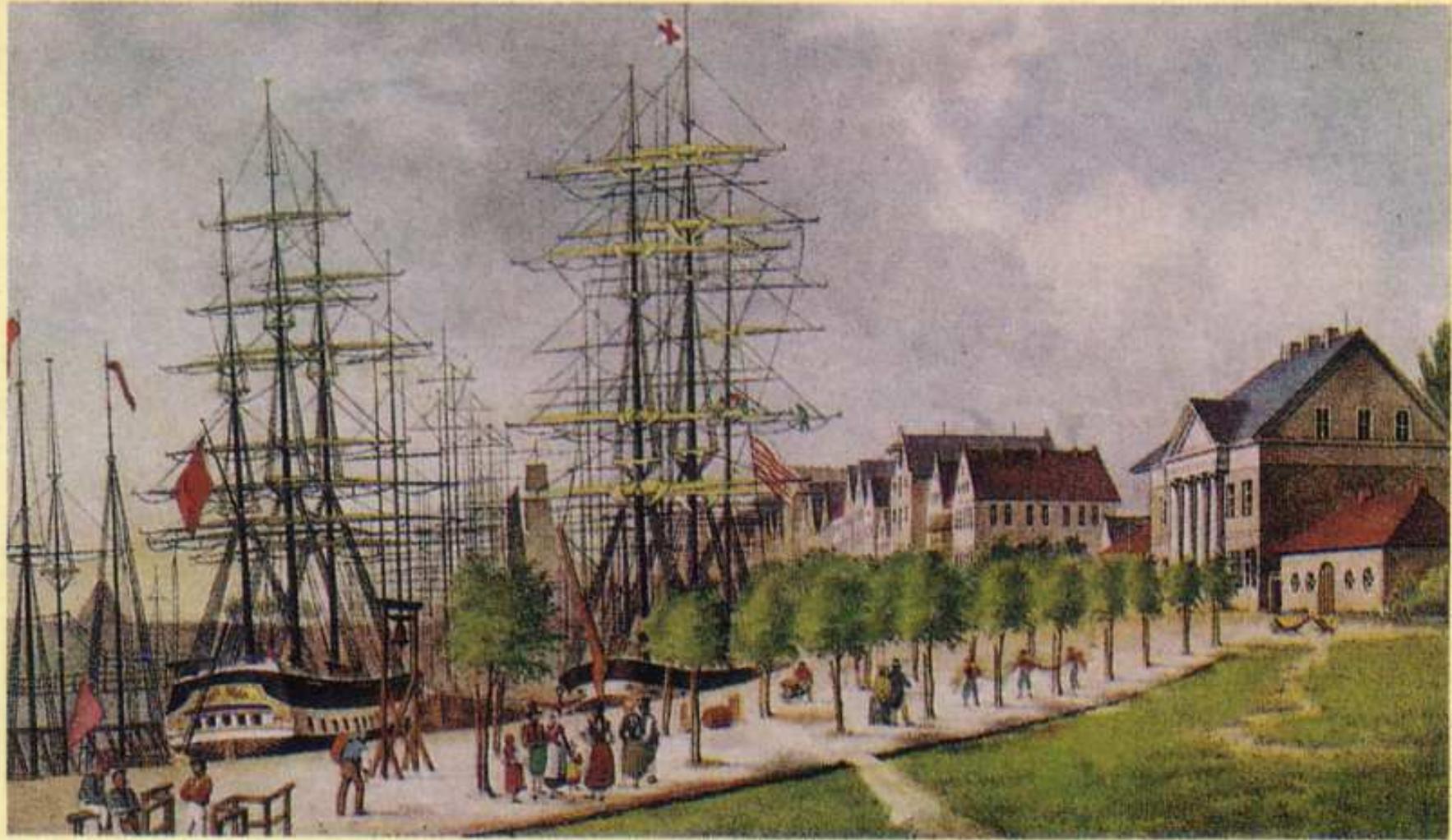


Weserkähne an der Schlachte in Bremen um 1880. Deutlich erkennbar die »Zelt« genannte Ladeluke und das große Seitenschwert.

Weserkähne am Weserbahnhof

Einschiffung in Bremerhaven

..... dort haben sie, zusammen mit 155 weiteren Reisenden -nach einer unbestimmten Wartezeit-, im "Alten Hafen" das Vollschiiff "Westphalia" bestiegen.



Ansicht Alter Hafen 1845 (Foto: Morgenstern-Museum)

Die Überfahrt begann am 22.11.1844, sie erreichten am 07. Januar 1845 den Hafen von New-Orleans, USA, am Golf von Mexico.



Vollschiff "Westphalia", gebaut 1841 auf der Wenke Werft in Bremen
Eigner Joh. Fr. Adami in Bremen, Kapitän: Wessels

Passagierliste des Segelschiffes "Westphalia"

LIST OF PASSENGERS ARRIVED AT							
IN THE PORT OF NEW ORLEANS DURING THE							
DATE	VESSEL'S NAME	MASTER'S NAME	WHERE FROM	PASSENGER'S NAME	AGE	SEX	OCC.
January 7	Ship Westphalia	Mifels	Bremen	Anton Dorn	27	male	

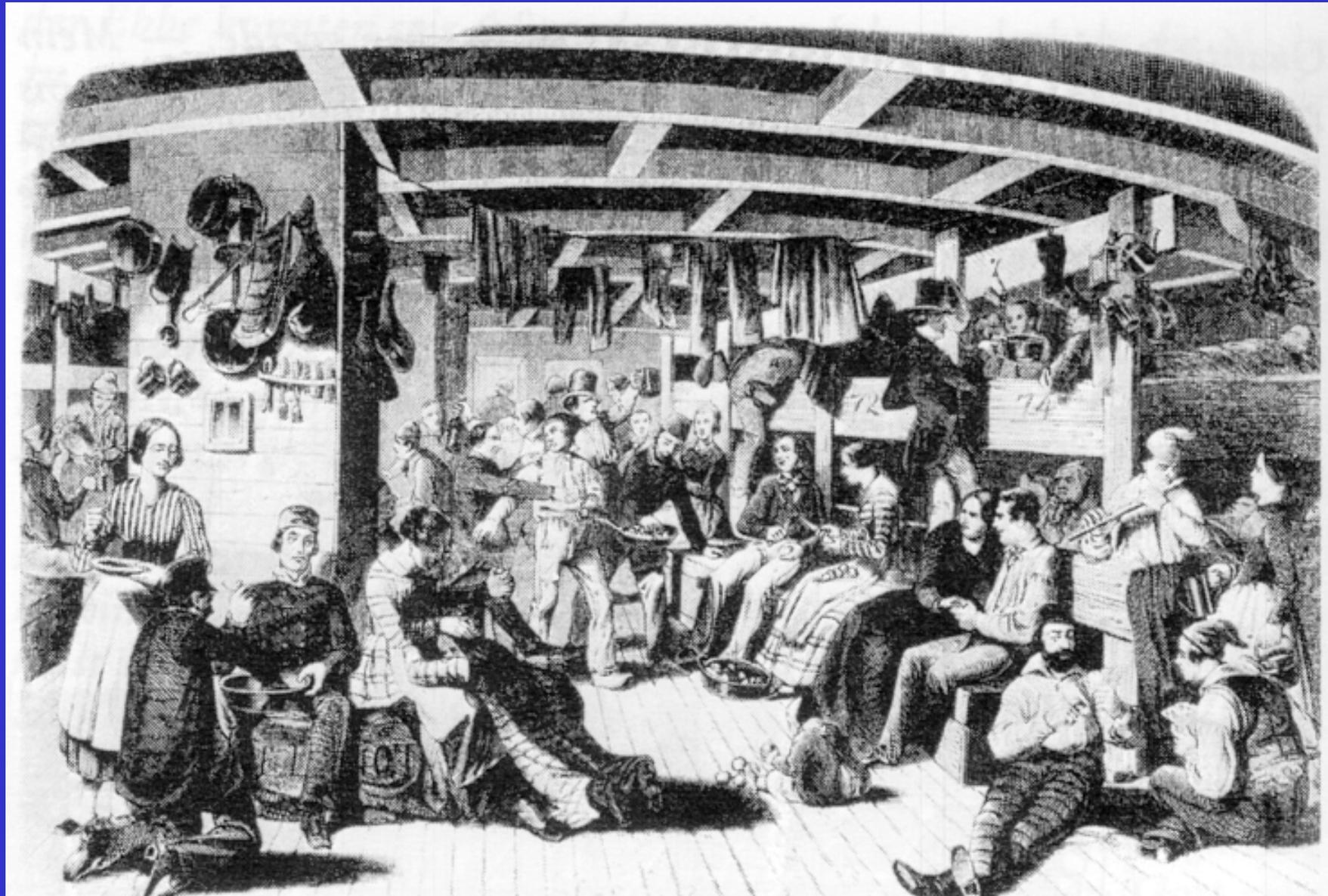
07. Jan. 1845 in New Orleans USA

Rosette Hoffman	47	female
Helene Hoffman	24	"
Abrah Hoffman	6	male
Ch. Th. Aug. Bardenheuer	24	"
Chon. Abra. Heimken	27	"
Sehard Spoi	44	"
Joh. George Lischinger	16	"
Joh. George Moser	25	"
Henny Houtkamp	42	"
Mary Ann Houtkamp	39	female
Charlotte Houtkamp	14	"
Dina Houtkamp	11	"
Blanc Houtkamp	8	"
Henny Houtkamp	5	male

Francis P. Welling	2	male
Francis Hellbush	54	"
Mary Ann Hellbush	40	female
Bernhard H. Hellbush	22	male
Joh. Henry Hellbush	25	"
Mary Ann Hellbush	18	female
Agnes Hellbush	16	"
Francis Hellbush	15	male
Clemens Hellbush	13	"
Ferdinand Hellbush	10	"
Fredric Hellbush	6	"
Dina Hellbush	2	female
Elisa von Hendorf	20	"
Margaut Kremer	29	"
Herman H. Lindemann	17	male

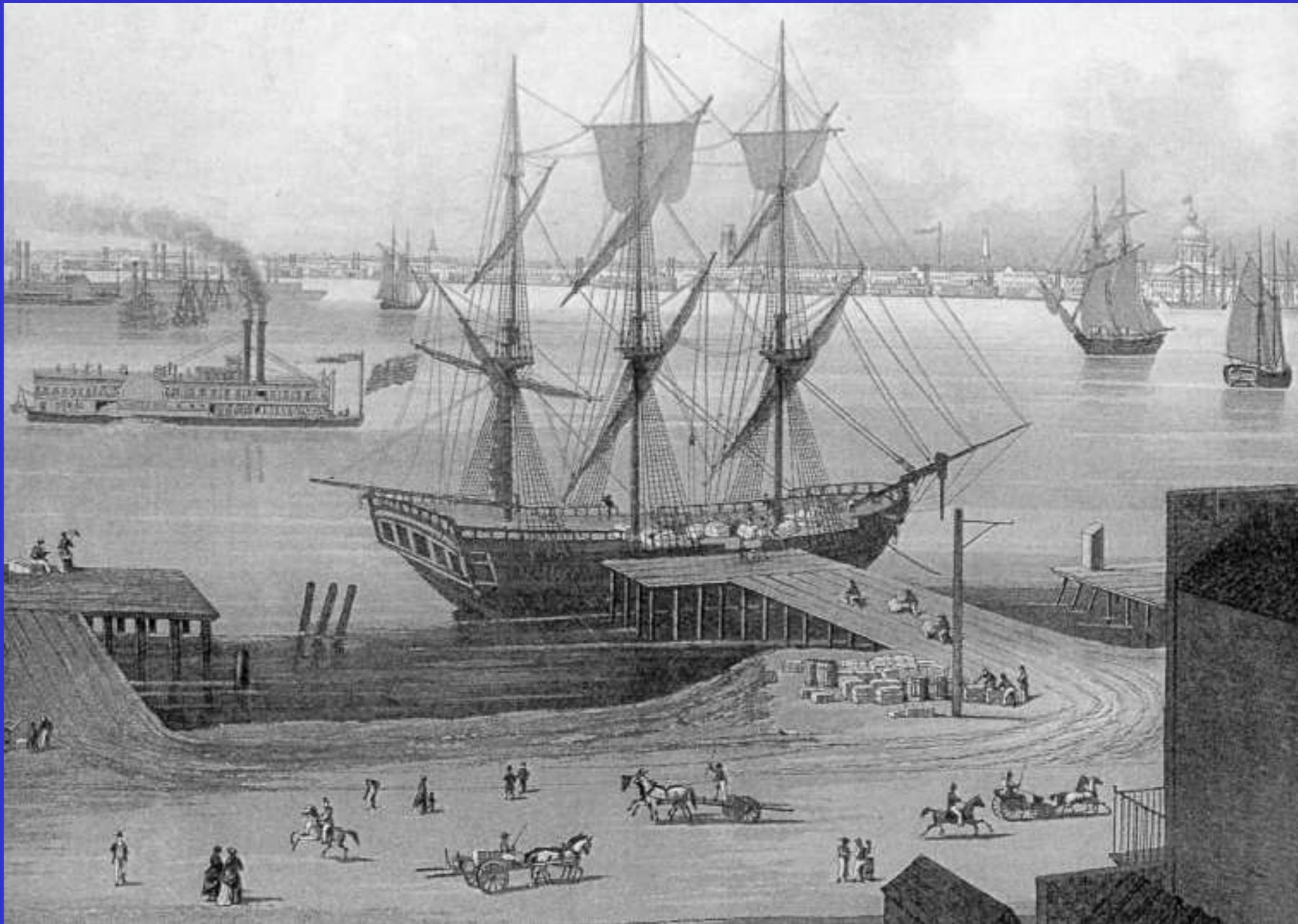
155 Passagiere

Schiffsreise nach Amerika



..... Auswanderer im Zwischendeck (3.Klasse)

New Orleans am Mississippi um 1850



.... der erste Schritt im "gelobten Land", - Umsteigehafen nach Norden.....

Mississippi

Reiseweg von New Orleans nach St.Louis



..... Saint Louis am Mississippi



Vermutlich haben die beiden Familien hier Station gemacht und die Möglichkeiten einer Neuansiedlung erkundet.

Da ihnen das Geld ausging, hat die 17-jährige Catharina Honkomp für 2 Monate eine Arbeit in einem Restaurant angenommen und unterstützte damit den Schulbesuch der jüngeren Geschwister.

In St.Louis haben sich die Wege der beiden Familien getrennt:

Die Hellbusch-Familie ist 35 km westwärts nach Augusta/Dutzow am Missouri gezogen wo auch viele andere Holdorfer sich angesiedelt hatten. Die Familie wird noch in der Volkszählung von 1850 nachgewiesen. Später verlieren sich die Spuren.

Die Honkomp-Familie hat wahrscheinlich in St.Louis von einer neuen Siedlung von Südoldenburgern in Dubuque county(Landkreis) gehört die von dem französischen Missionar und Bischof Loras gefördert wird – **New Vienna**

Die ersten Siedler in New Vienna

Die ersten Siedler im heutigen New Vienna kamen von Stalltown/Minster und Hamilton, Ohio. Sie waren dem Ruf des französischen Bischofs Loras gefolgt, der eine grosse katholische Gemeinde im Bezirk Dubuque gründen wollte. Diese frühen Siedler suchten besseres und grösseres Ackerland als das, was Sie vorher 10 Jahre lang in Ohio bewirtschaftet hatten. (.five energetic, brave men, together with their resolute wives and families....)

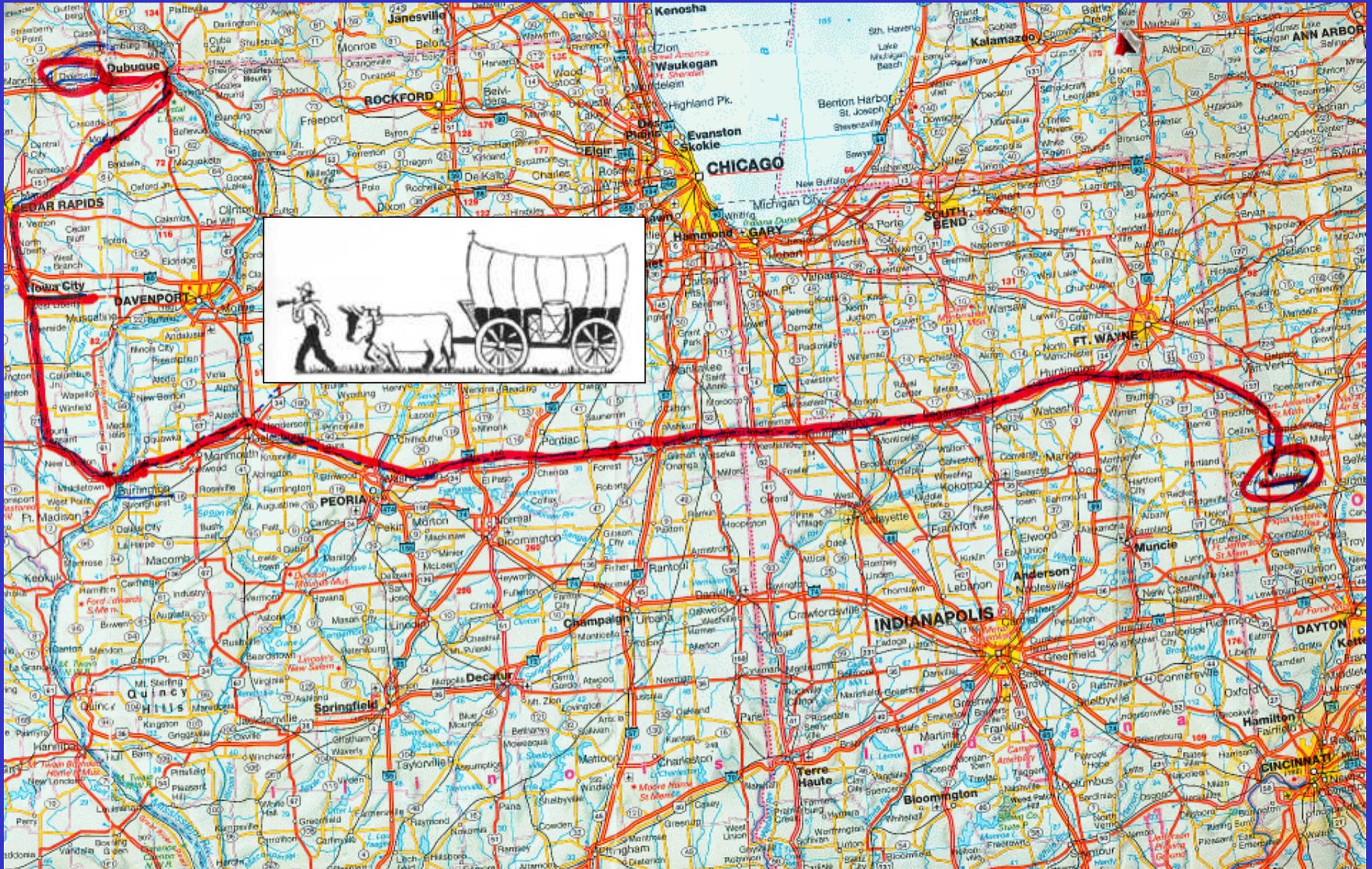
Alle Personen kamen gebürtig aus Süddoldenburg:

- **Johan Fangmann**, geb.2.07.1790 in Harpendorf, Witwer, mit seinem Sohn Frank Fangmann und dessen Frau Maria Anna und Tochter Agnes
- **Friedrich Rohenkohl** und Frau Catharina mit den Kindern Anna-Maria, 18 Monate alt, und den Eltern: Johan Friedrich und Gertrude Rohenkohl (waren an der Gründung von Stalltown - später Minster- beteiligt)
- **Heinrich Tauke**, geb. 21.05.1807 in Twistringen, mit Frau Rebecca und einem Kind
- **Hermann Heinrich Wiechmann**, geb. 15.01.1815 wo?, und Frau Katharina geb. Hellmann und Kind Maria, geb. in Iowa City auf der Reise
- **Gerhard Hellmann**, geb. 1790 in Sevelten, Witwer, und Sohn Henry Hellmann, 25 Jahre, unverheiratet.



..... go west

go west for new land, von Stalltown (Minster) nach New Vienna (1200 km)



Start am 20. Mai 1843 mit sechs grossen Planwagen...Ankunft am 4. September 1843 (100 Tage)

.... weitere Siedler in New Vienna

Es ist nicht überliefert wie andere von diesem katholischen Siedlungsgebiet erfahren haben, aber in kurzem Abstand folgten weitere Familien, viele aus Südoldenburg:

- 1844: Johann Schröder, Ludwig Recker, Heinrich Klostermann, Johann Drees, Heinrich Steffen, Christopher Meyers

- 1845: Johann H. Vonderhaar, Johann Meyers, Heinrich Christopher und Anton Schemmel, Tobias Mescher, Johann Beckmann, Johann Hagemann, Hermann Middendorf, Johann Duthmeier, Gerhard Goedken, **Heinrich Honkomp**, Gerhard Drees, Gerhard Oevel

- 1846: Andrew Loecke, Herman Kluesner, Johann Hermsen, Theodor Vonderhaar, Franz Böckenstedt, Gerhard Otte, Johann Schlichte, Johann Bohnenkamp, Heinrich Luke, Johann Weismann, Jacob Meinhart, Joseph Klostermann, Johann Klostermann

St. Bonifacius Gemeinde New Vienna

Erste Kirche von 1845



Jetzige Kirche gebaut 1887

Geschichte der Familie Honkomp aus Holdorf-Handorf in New Vienna, Iowa

Die Familie Honkomp/Arens hat vermutlich im März 1845 mit einem kleinen Dampfboot St.Louis verlassen und ist nach Dubuque flussaufwärts weitergefahren. Auf Vermittlung von Bischof Loras sind sie 50 km nach New Vienna zu Fuß und mit Ochsenwagen gezogen. Wie die meisten der ersten Siedler hat die Familie 40 acre (16 ha), 3 km südwestlich von dem Ort New Vienna, zugeteilt bekommen.

Das Leben war hart und sie mussten anfangs in Höhlen und Grashütten hausen. Mit dem vorhandenen Baumbestand konnte jedoch in kurzer Zeit eine kleine Blockhaushütte gebaut werden, dies war der Anfang.



So ähnlich dürfte die Familie anfangs gelebt haben

Im Testament von 1869 wird ausgewiesen, dass Heinrich Honkomp bereits 290 ha besessen hat und die beiden Söhne die Erben werden sollen. Hinzu kommt ein Vermögen von \$2500.



ca. 1907

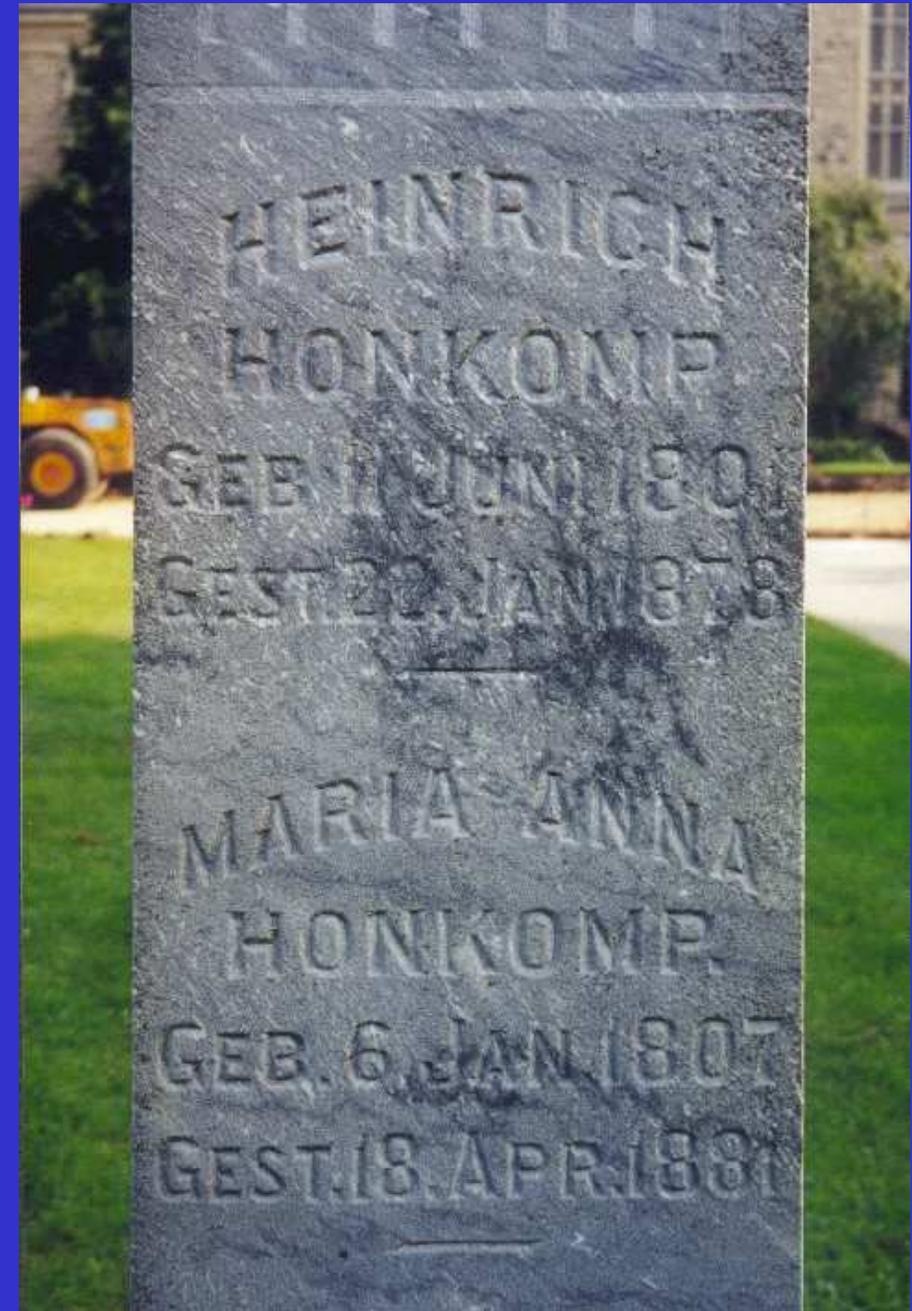
**Scheune (barn)
gebaut 1906**

Honkomp Homestead

**Dreschmaschine von
Clemens Fangmann**

rechts im Vordergrund: Anna Kerkhoff geb. 1841 in Lotte und Heinrich Honkomp geb. 1839 in Holdorf-Handorf (1.Erbe) + 1909
links im Vordergrund: Anna Wessels mit Tochter Hilda und Anton Honkomp 2.Erbe, verkauft die Farm 1926 und zieht nach Dyersville

Honkomp-Familiengrab St. Bonifacius Friedhof New Vienna



1. Sohn

Erbe der Farm in New Vienna

Franz-Henrich Honkomp

*17.12.1839 in Handorf

heiratet 29.04.1866 Anna Kerkhoff



Die Farm wurde in der 3. Generation von dem Sohn Anton 1926 verkauft.

2. Sohn

Erbe des Farmlandes in Petersburg

Henrich Anton Honkomp

*07.02.1842 in Handorf

heiratet 15.05.1866 Maria Mescher

Henrich Anton zieht aus Altersgründen zu seinem Sohn Anton jr. nach Ashton Iowa der dort 1875 in 3. Generation eine noch grössere Farm gekauft hat.

Diese Farm ist noch in Familienbesitz



Auswanderung von zwei Honkomp Familien

1848 von Osterdamme nach Cincinnati

- 5 Honkomp Johan Berend>Arend (* 12.4.1740 in Steinfeld - † 12.4.1804 in Borringhausen)
- x Deters Anna Maria Engel (* ??.1750 - † 19.2.1808 in Borringhausen) x 8.1.1771 in Steinfeld

- 6 Honkomp Johan Herm Anton (* 16.8.1771 in Steinfeld - † 19.12.1837 in Holdorf-Handorf)
- x Klostermann Maria Agnes (in Steinfeld -) x 30.9.1800 in Damme
- 7 Honkomp Joan Henrich (* 11.6.1801 in Holdorf b.Hellbusch/Handorf - † 22.1.1878 in New Vienna, Iowa)
- x Arens(von Handorf) Maria Anna (* 5.1.1805 in Holdorf-Handorf - † 18.4.1881 in New Vienna)
- **7 Honkomp Bernd Fridrich Anton (* 16.11.1814 in Damme b.Hellebusch(Handorf) - † 27.11.1883 in Cincinnati)**
- **x Klausing Maria Elisabeth Bernardina (* 22.4.1830 in Osterdamme - † 20.11.1900 in Cincinnati) x 28.9.1848**
- 8 Honkomp Joseph (* ??.1856 in USA -)
- 8 Honkomp Lawrence (* ??.1857 in USA - † 28.6.1903 in say Cincin.Volksfreund)
- 8 Honkomp Anna Maria (* ??.1860 in Cincinnati/Ohio - † 7.3.1905 in Cincinnati/Ohio)
- x Honkomp Franz Ferdinand (* 21.9.1846 in Steinfeld - † 9.11.1908 in Cincinnati/Ohio) x 15.9.1881 in Cincinnati

1863 von Steinfeld nach Cincinnati

- 6 Honkomp Johann Hermann Clemens (* 17.7.1780 in Steinfeld -)
- x Haverkamp Maria Elisabeth (* 11.10.1781 in Steinfeld - † 16.12.1857 in Steinfeld) x 26.1.1804 in Steinfeld
- 7 Honkomp Clemens (* 29.8.1806 in Steinfeld - † 27.8.1836 in Steinfeld)
- x Bergmann Maria Catharina (* 31.7.1814 in Steinfeld -) x 25.5.1836 in Steinfeld
- 8 Honkomp Carolina Josephina (* 19.6.1843 in Steinfeld - † 7.3.1922 in Springfield/Illinois)
- x Franziskaner Orden (-) x 5.2.1870 in Münster
- **8 Honkomp Franz Ferdinand (* 21.9.1846 in Steinfeld - † 9.11.1908 in Cincinnati/Ohio)**
- **x Honkomp Anna Maria (* ??.1860 in Cincinnati/Ohio - † 7.3.1905 in Cincinnati/Ohio) x 15.9.1881 in Cincinnati**
- 9 Honkomp Frank Fred (* 21.3.1882 in Cincinnati/Ohio - † 22.10.1938 in Cincinnati/Ohio)
- x Spears Gertrude (* ??.1881 - † 17.11.1918 in Cincinnati/Ohio) x 15.11.1905 in Covington, Ky
- 10 Honkomp Gertrude Barbara (* 22.3.1909 in Cincinnati/Ohio -)
- x Marx Louis William (* 18.3.1912 in Cincinnati/Ohio - † 3.3.1974 in Cincinnati/Ohio) x 14.6.1941 in Cincinnati

Cincinnati Auswanderer

-Ein Bruder von Joan Henrich Honkomp, ausgewandert 1844 nach Iowa, ist der Schuhmacher

**Bernd Friedrich Honkomp
aus Boringhausen.**

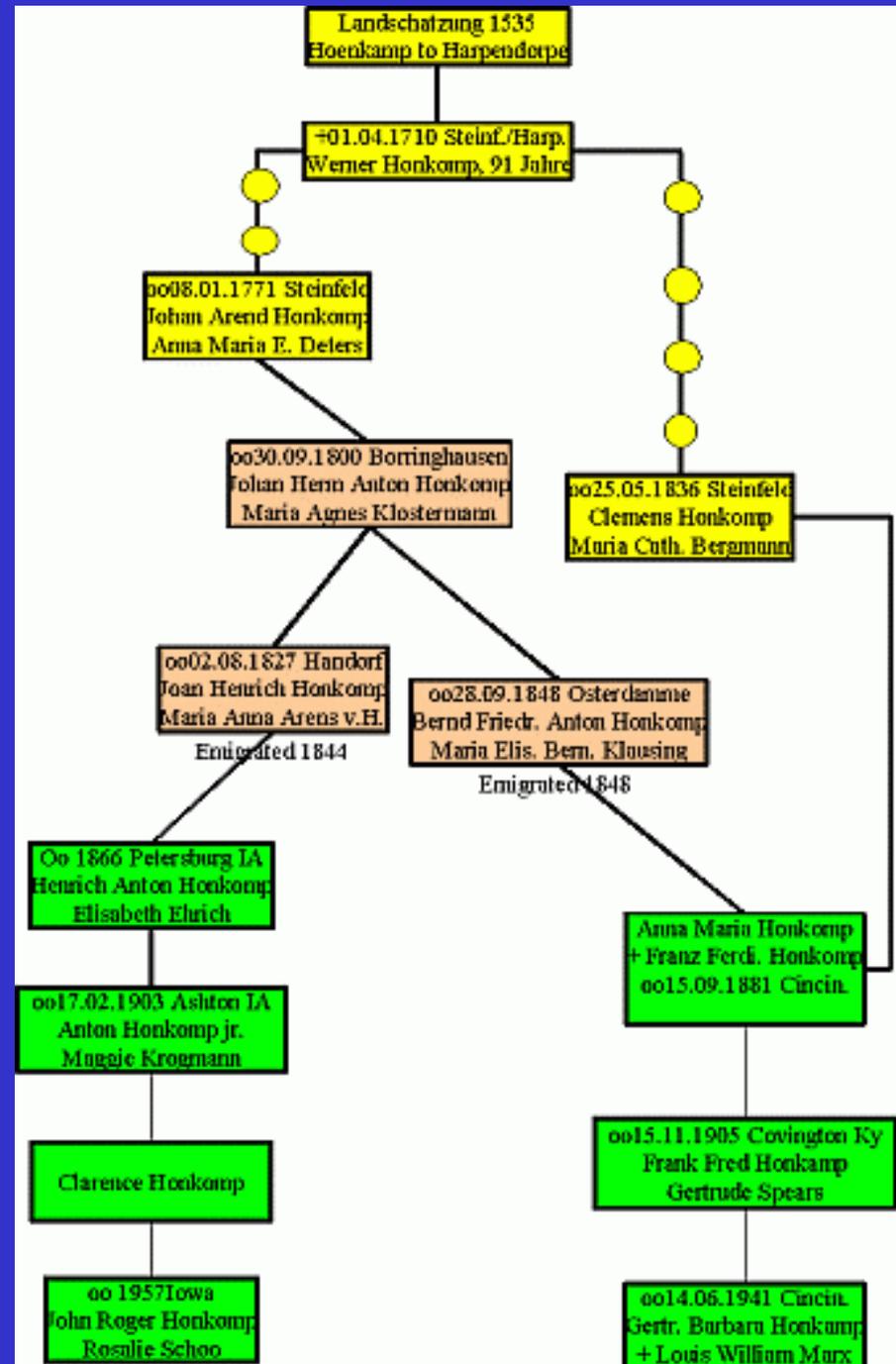
Er heiratet 1848 Maria Elis. Bern. Klausing und wandert gleich anschließend mit ihr aus.

- Franz Ferdinand Honkomp aus Steinfeld wanderte 1863 aus (Haus steht noch an Dammer-Chausee).

Er heiratete dort die Tochter Anna Maria von Bernd Friedrich Honkomp. Die Nachkommen in Cincinnati sind als Honkomp bekannt

-Carolina, die Schwester von Franz Ferdinand ist als Nonne 1857 nach Springfield Illinois gegangen

-Bruder Joseph Bernard 1871 nach Cincinnati



Herkunft der Cincinnati Honkamp's



Honkamp Haus
an der Dammer Strasse um 1953



Klausing Hof Osterdamme

Franz Ferdinand Honkamp
aus dem Hause an der Dammer Strasse

Ausgewandert 1863 nach Cincinnati

Franz Ferdinand Honkomp
geb. 1846 Steinfeld Dammer Straße



Geboren 1860 in Cincinnati

Anna Maria Honkomp

Tochter von Bernd Friedr. Anton Honkomp aus Steinfeld
und Maria Elisabeth Klausing aus Damme



Heiraten 1881
in Cincinnati

Joseph Bernd Honkomp

geb. 09. Juni 1853 Steinfeld

+ 01. März 1877 in Cincinnati

Requiem in St. Paulus-Kirche

Bruder von Franz-Ferdinand

Bernd Friedrich Anton Honkomp

geb. 16. Nov. 1814 Holdorf-Handorf

+ 27. November 1883 in Cincinnati

Requiem in St. Marien-Kirche

Schwiegervater von Franz-Ferdinand

Todes-Anzeige.

Starb am Sonntag, den 1. März 1877, Morgens 10 Uhr, versehen mit den hl. Sterbesakramenten, mein innigstgeliebter Bruder,

B. J. Honkomp,

im Alter von 27 Jahren. Derselbe war geboren in Steinfeld, Großherzogthum Oldenburg.

Die Beerdigung findet am Dienstag, den 13. März, Morgens um 9 Uhr von der Ecke der Woodward und Pendleton Straße aus statt, und wird zu gleicher Zeit ein feierliches Requiem in der St. Paulus-Kirche abgehalten, wozu Verwandte und Freunde, sowie die Ritter des St. Martinus von der hl. Dreifaltigkeits-Kirche ohne weitere Notiz, höflich eingeladen sind von dem trauernden Hinterbliebenen:

F. F. Honkomp, Bruder.

Wird gleich mein Leib des Todes Staub,
Er wird doch wieder leben,
Und einst aus der Verwesung Staub
Sich neugeburt' erheben,
Wann Du, o großer Lebend'ger,
Kun Deinen Lobten rufen wirst,
Zum Leben aufzuwachen. — 12mtz, 2t*

Todes-Anzeige. Cincinnati

Starb am Dienstag, den 27. November 1883, Morgens $\frac{1}{2}$ nach 11 Uhr, wohl versehen mit den heil. Sterbesakramenten, nach dreimonatlicher Krankheit, unser geliebter Gatte und Vater:

Anton Honkomp, Sr.,

im Alter von 69 Jahren und 5 Tagen, geboren zu Holdorf, Amt Danne, Oldenburg. Die Beerdigung findet am Donnerstag, den 29. November 1883, Morgens $\frac{1}{2}$ 8 Uhr statt, vom Trauerhause aus, 489 Main Straße, woselbst dann in der St. Marien-Kirche um 8 Uhr ein feierliches Requiem abgehalten wird. Verwandte und Freunde sind zu der Beispienfeierlichkeit freundlichst eingeladen von der trauernden Wittwe,

Elisabeth Honkomp, nebst Kindern.
Begräbniß privatim. 28,29

Die erste katholische Kirche in Cincinnati - Over the Rhine -
1842 gebaut von deutschen Siedlern mit handgemachten Ziegelsteinen



St. Marien-Kirche

Old St. Mary's Church

St. Mary Catholic Cemetery in Cincinnati
Grab von Joseph Bernard Honkomp aus Steinfeld
ein Bruder von Franz-Ferdinand Honkomp



Auswanderung Franz-Henrich Honkomp

1865 aus Steinfeld nach New York

..... 3 Honcomp Gerd Henrich (* ??.1673 in Harpendorf/Steinfeld - † 15.1.1765 in Harpendorf/Steinfeld)

..... x Crüsmann(Creutzman) Gesche (* 18.1.1699 in Steinfeld -) x ??.1725 in Steinfeld

..... 4 Honcomp Joan Berend (* 28.12.1736 in Steinfeld - † 7.1.1808 in Steinfeld)

..... x Olberding Anna Margaretha (-) x ??.1770

..... 5 Honcomp Franz Henrich (* 28.8.1773 in Steinfeld -)

..... x Meyer Maria Caharina Catharina (* 20.9.1775 in Steinfeld - † 19.2.1837 in Steinfeld) x 24.11.1802 in Steinfeld

..... 6 Honcomp Johann Hinrich (* 13.2.1807 in Steinfeld -)

..... x Grave Maria Catharina (* 20.12.1808 in Dinklage bei Barwinkel Langw -) x 26.10.1830 in Dinklage

..... **7 Honkomp Franz Henrich (* 22.11.1836 in Steinfeld - in New York City), Emigrated 1865**

..... **x Fischer Margaretha (* 30.5.1842 in Dedesdorf-Wiemsdorf -) x ??.1865 in New York City**

..... 8 Hankamp Henry Joseph (* 6.2.1881 in New York City - † 2.6.1951 in New York City)

..... x Farran Mary (-) x 26.1.1902 in NY City

..... 9 Hankamp Joseph William (* 12.12.1908 in New York City - † 29.3.1967 in Poughkeepsie NY)

..... x Delaney Winifred (* 1.10.1915 -) x 21.1.1937 in New York City

..... 10 Hankamp Thomas Joseph (* 29.12.1937 in New York City -)

..... 10 Hankamp Teresa Mary (* 13.11.1939 in Poughkeepsie NY -)

..... x Skrabak Richard (-) x 17.6.1961 in Poughkeepsie, NY

..... x Rose Alfred (-) x 29.7.1972 in Pine Plains, NY

..... 10 Hankamp Michael John (* 26.6.1944 in Poughkeepsie NY - † 5.9.2000 in Poughkeepsie, NY)

..... 10 Hankamp Margaret Ann (* 14.11.1947 in Poughkeepsie NY -)

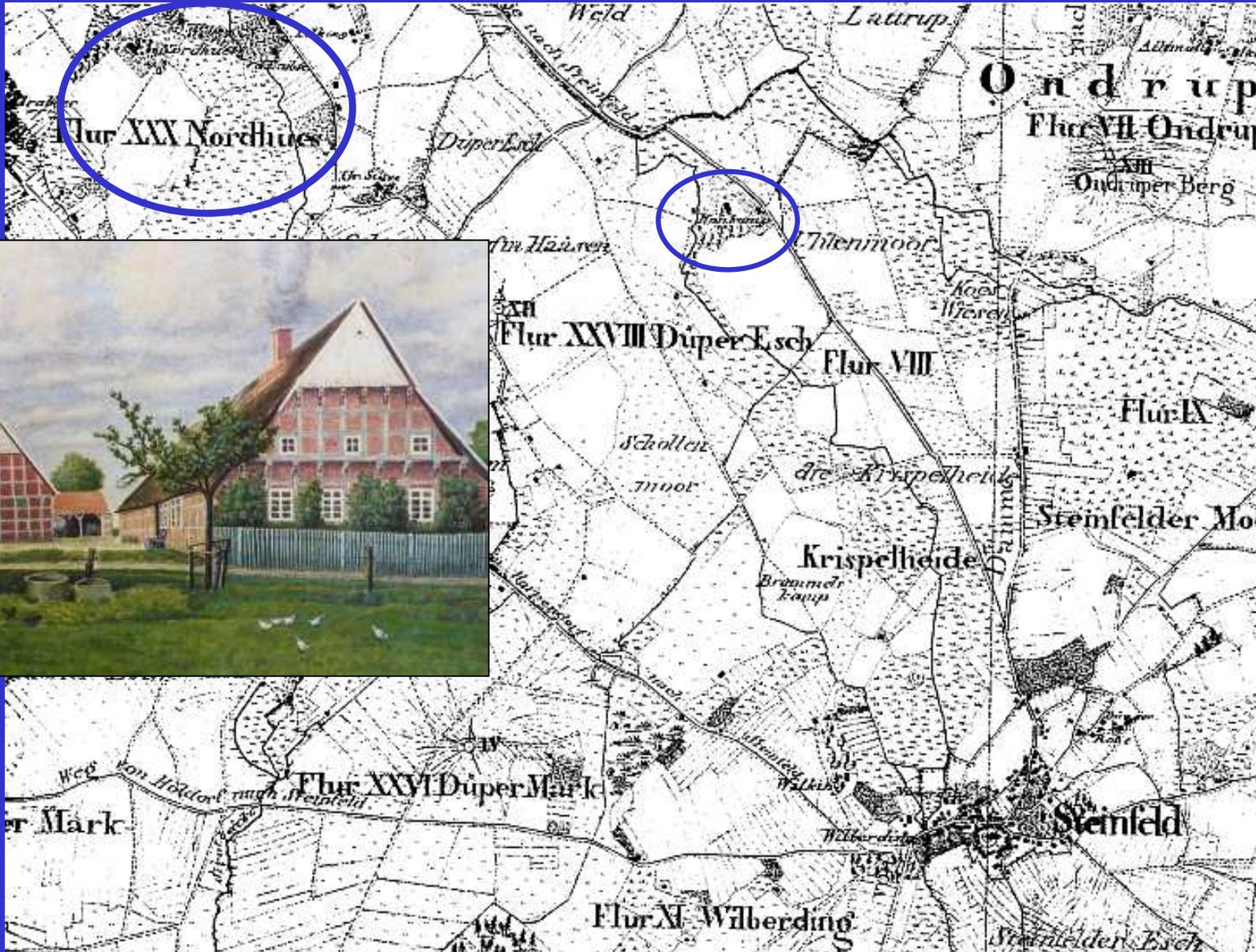
..... x Addor Oscar (-) x 1.9.1972 in Pleasant Valley, NY

..... 10 Hankamp Peter Joseph (* 15.1.1949 in Poughkeepsie NY - † 4.7.1994 in Pleasant Valley, NY)

..... 10 Hankamp William Francis (* 31.3.1950 in Poughkeepsie NY -)

..... 10 Hankamp Mary Frances (* 22.3.1954 in Poughkeepsie NY - † 22.3.1954 in Pleasant Valley, NY)

Grosseltern und Eltern von Franz-Henrich Honkomp
waren Heuerleute bei Nordhues in Steinfeld-Harpendorf



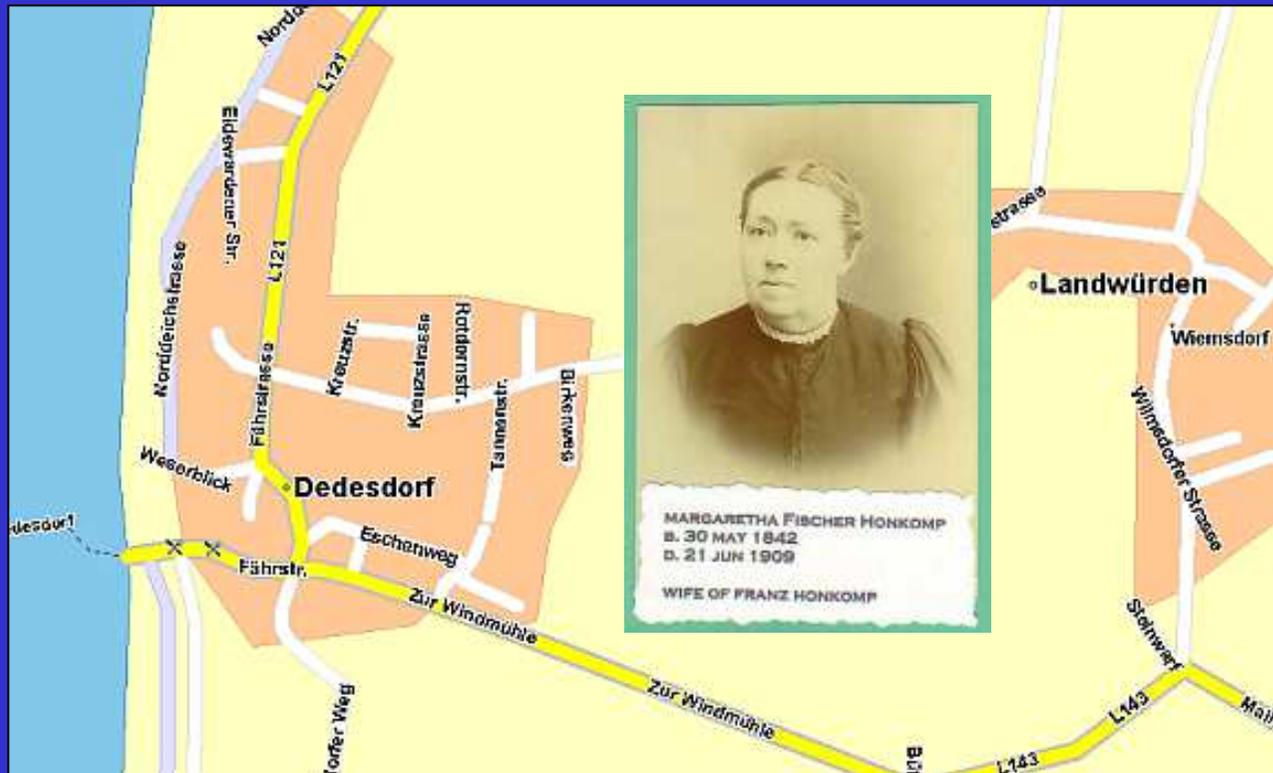
Hof
Nordhus
um 1900

Eine Notiz von 1846 besagt, dass ein Franz Honkomp bei Zeller Nordhus in Harpendorf „Schiffer“ war, da war Franz-Henrich 10 Jahre alt

Auswanderung Franz-Henrich Honkomp

Der Anfang 1865 ausgewanderte Franz Henrich Honkomp aus Steinfeld heiratet 1865 in New York City Margaretha Fischer aus Dedesdorf-Wiemsdorf die er möglicherweise auf dem Schiff bei der Überfahrt kennen gelernt hat

Weser Fluss



Wiemsdorf

Die Passagierliste konnte bisher nicht gefunden werden. Möglicherweise ist er als „Schiffer“ mitgefahren, diese wurden in den Listen nicht aufgeführt.

Auswanderung Franz-Henrich Honkomp

Franz-Henrich gründete in New York City ein Geschäft und ändert den Namen in Hankamp

Ermittelte Plätze in NY City:

1868 #55 Beach Street

1869 eggstore #61 Dey Street
home #375 Washington St

1880 #9 North Moore Street

1890 produce #85 Dey Street
home #277 Greenwich

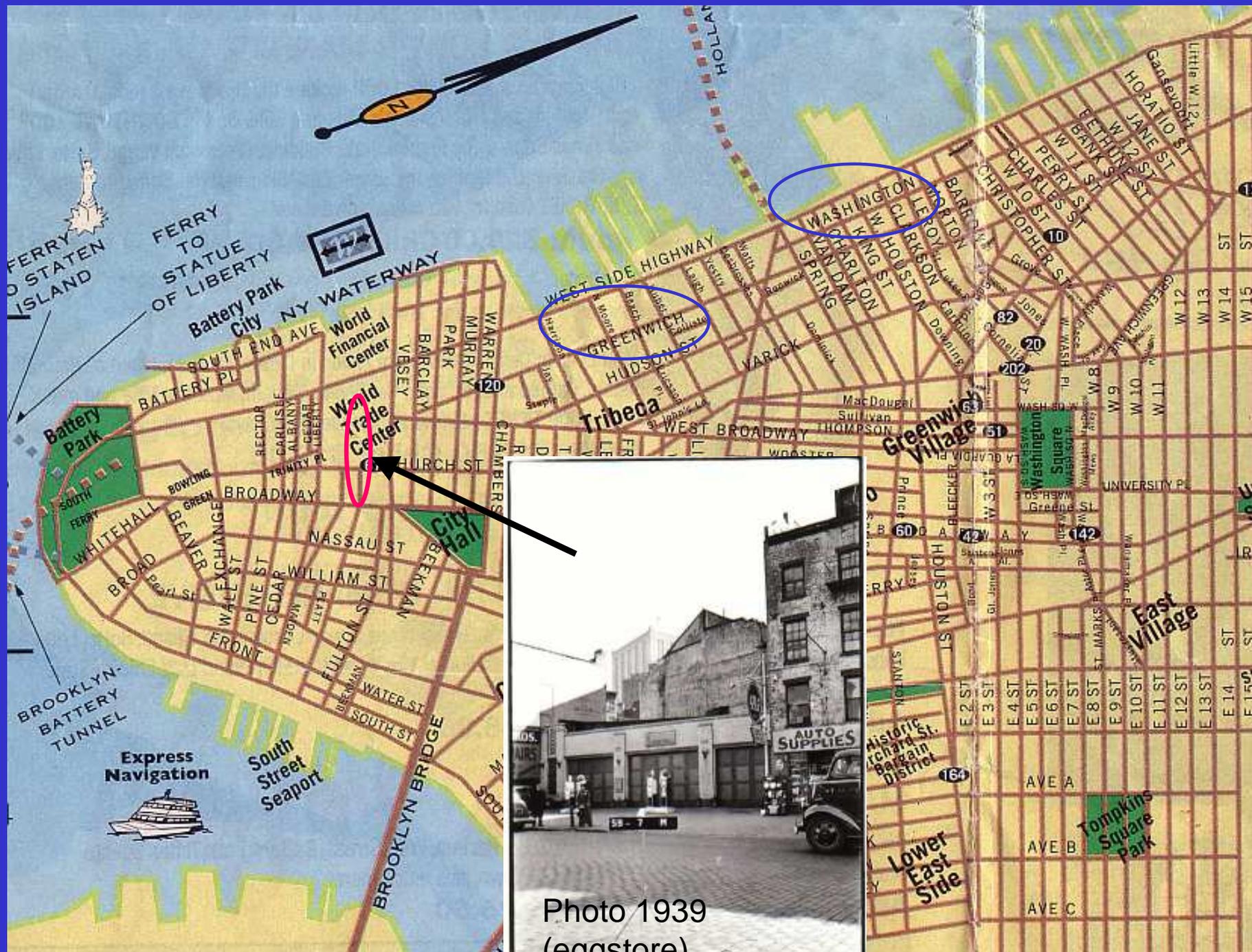
Nach 1900 zieht der Sohn Francis nach New Jersey und gründet dort einen „foodstore“



New York um 1850

Später hat er sich nördlich von New York auf dem Lande niedergelassen. Er hat für seine Kinder in der Nähe von Poughkeepsie ein größeres Grundstück gekauft, das heute noch von den Nachkommen bewohnt wird. In dem kleinen Ort wird dieses Gebiet "Hankamp Valley" genannt.

Wohn- und Arbeitsplätze von Franz-Henrich Hankamp in New York City



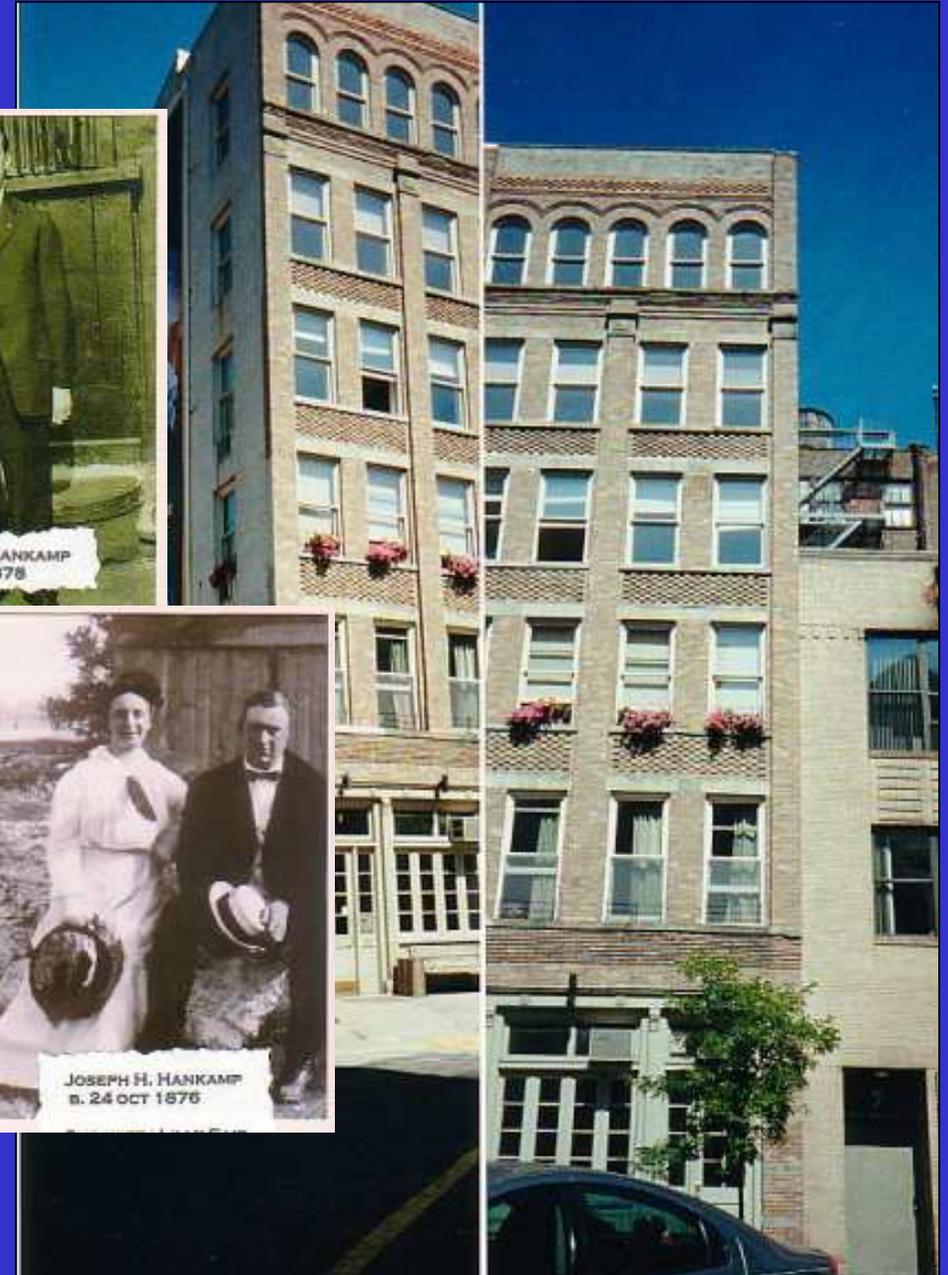
Dey Street

Photo 1939
(eggstore)

Historische Bilder der Familie Honkomp/Hankamp New York

Wohnung 1871

Wohnung um 1900



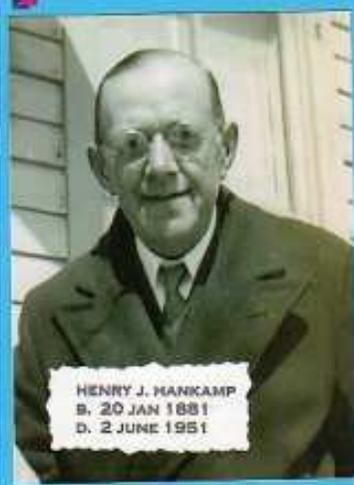
MARGARET HANKAMP
B. 19 AUG 1874
D. 10 MAY 1947



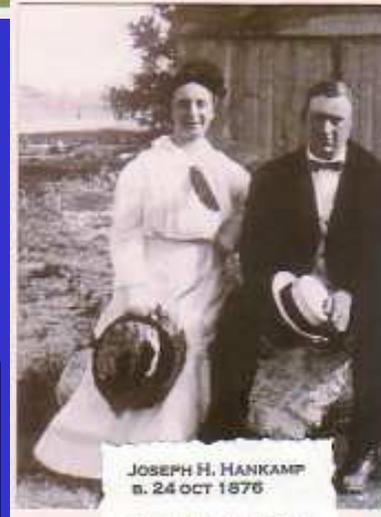
MARGARETHA FISCHER HONKO
B. 30 MAY 1842
D. 21 JUN 1909
WIFE OF FRANZ HONKOMP



WILLIAM J. HANKAMP
B. 11 OCT 1878



HENRY J. HANKAMP
B. 20 JAN 1881
D. 2 JUNE 1951



JOSEPH H. HANKAMP
B. 24 OCT 1876



JOSEPH W. HANKAMP
WIFE: WINIFRED DELANEY
HANKAMP

Washington Street

Greewich /TriBeCa

Auswanderung der Familie Clemens Honkomp

1866 aus Steinfeld-Holthausen nach Covington/Cincinnati

6 Honkomp Joan Friederich (* 10.7.1774 in Borryinghausen -)

.. x Fortmann Maria Elisabeth (* 2.1.1781 in Steinfeld -) x 25.10.1803 in Steinfeld

.... **7 Honkomp Clemens (* 7.9.1817 in Steinfeld) Heuerleute bei kl.Holthaus in Holthausen**

..... **x Bockhorst Maria Elisabeth (* ?.?.1818 -) x 20.4.1842 in Holdorf**

..... **8 Honkomp Henrich Clemens (* 27.10.1848 in Steinfeld/Oldenburger - † 17.11.1921 in Juliet/Illinois) x Witte Emilie**

..... 9 Honkomp Clemens Henry (Harry) (* 31.12.1871 in St.Aloysius, Covington, KY -)

..... x Meier Josephine Katherine Elisabeth (* ?.?.1881 in Covington, KY -)

..... 9 Honkomp Anthony Aloysius (* 27.1.1872 in Covington, KY - † 31.5.1946 in Cincinnati)

..... x Molique Philomena (* 16.11.1876 in Ohio - † 15.11.1959 in Cincinnati) x ?.?.1897 in Cincinnati

.....10 Honkomp Albert J. (* 19.10.1897 in Covington KY - † 27.6.1969 in Covington KY)

.....10 Honkomp Bertha C. (* 22.1.1899 in Covington KY - † 21.12.1991 in Cincinnati)

..... x Betz Bud (-) x Cincinnati

.....10 Honkomp Charles A. (* 11.10.1900 in Cincinnati - † 9.2.1998 in Cincinnati)

..... x Fichter Rosella E. (* 12.10.1904 in Cincinnati - † 7.2.1998) x 17.6.1925 in Cincinnati

.....10 Honkomp Harry Joseph (* 26.7.1902 in Cincinnati - † 2.7.1977 in Cincinnati)

..... x Mentrup Loretta Otilde (* 5.2.1905 - † 13.4.1992) x 20.8.1927 in Cincinnati

.....11 Honkomp Bernice Loretta (* 28.9.1928 in Cincinnati -)

..... x Gross Don (* 12.9.1924 -) x 21.10.1950 in Cincinnati

.....11 Honkomp Lois Marie (* 12.6.1930 in Cincinnati -)

..... x Serraino Frank (* 28.4.1928 -) x 20.8.1955 in Cincinnati

.....11 Honkomp Jerome Paul (* 5.9.1932 in Cincinnati -)

..... x Aylor Nancy (* 22.12.1938 - † 4.9.1981) x 21.2.1959 in Cincinnati

..... **11 Honkomp Leroy Joseph (* 28.1.1934 in Cincinnati -)**

..... **x Koenig Carolyn (* 22.6.1935 in Cincinnati -) x 30.5.1958 in Cincinnati**

.....10 Honkomp Frank A. (* 5.3.1909 in Cincinnati - † 21.9.1996 in Cincinnati)

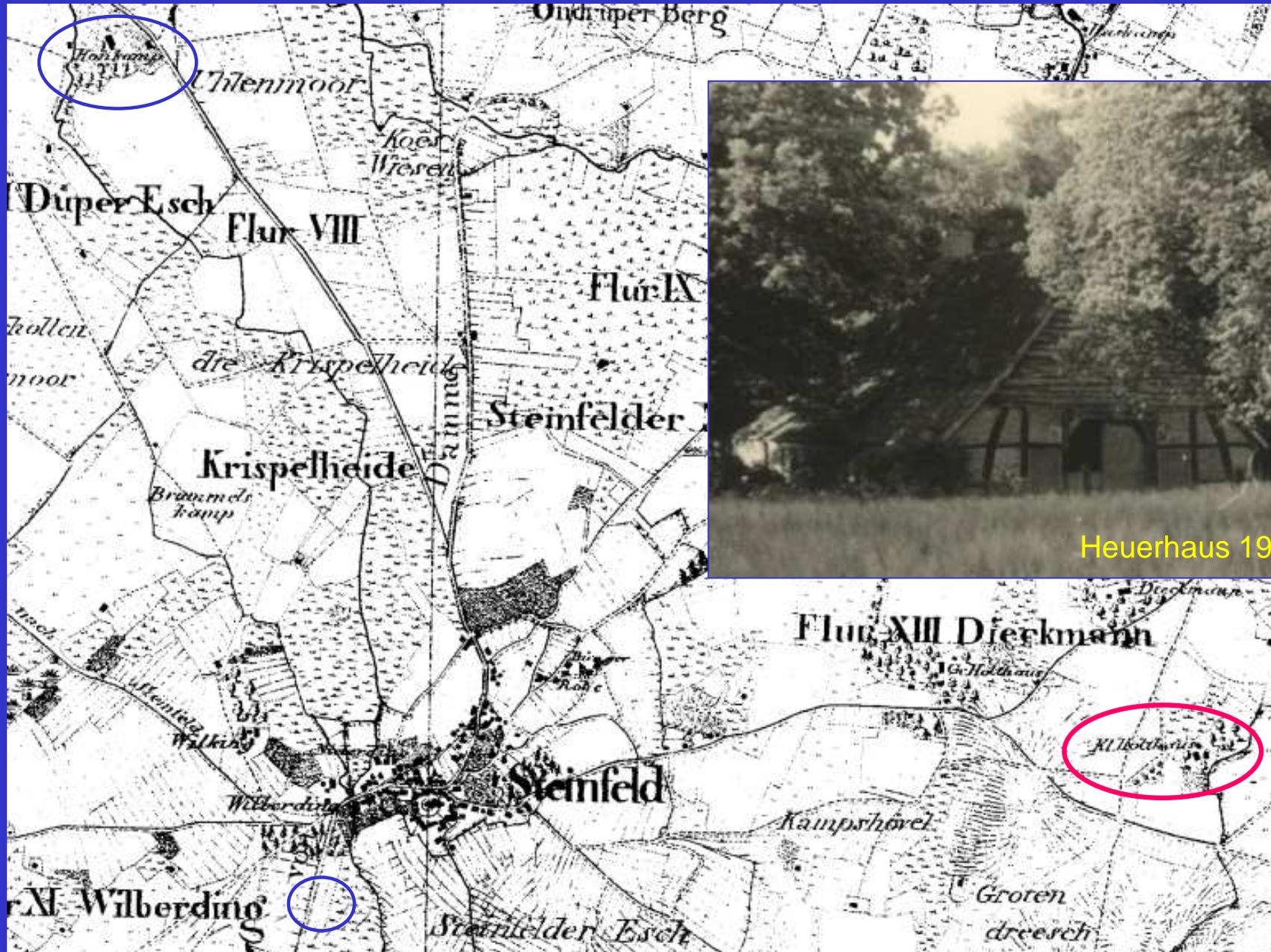
..... x Menkaus Wilma (* 12.12.1910 - † 29.8.1980) x Cincinnati

..... x Honkomp Laura (-) x Cincinnati

.....10 Honkomp George A. (* 2.10.1910 in Cincinnati - † 6.11.1989 in Cincinnati)

..... x Fahey Mildred C. (* 11.10.1914 - † 18.12.1992) x 29.6.1940 in Cincinnati

Herkunft der Auswanderer nach Covington/Cincinnati



Heuerhaus 1962

Clemens Honkomp - Maria E. Bockhorst
Heuerleute bei kl. Holthaus, Holthausen
wanderten 1866 mit 5 Kindern aus

Passagierliste der "Bark Union," vom 23. Sept. 1866 in Baltimore

246 Passagiere

Name of Vessel, *Union*
 Nation of do. *Hannover*
 Name of Master, *J. H. Schütte*
 Port Sailed from, *Bremen*
 Number of Aliens, *246*
 Number of Citizens, *2*
 Consignees, ~~RÜGER BROTHERS.~~ *J. A. Schless*
 Owners, *H. G. Harbeck* of *X*

Note—
 their business
 Report.
 They are also
 Manifest.

Allen Passengers landed at the Port of New York from the *Baltimore* *Hannover* *Bu*
J. H. Schütte is Master, on the *23* *Sept* 18

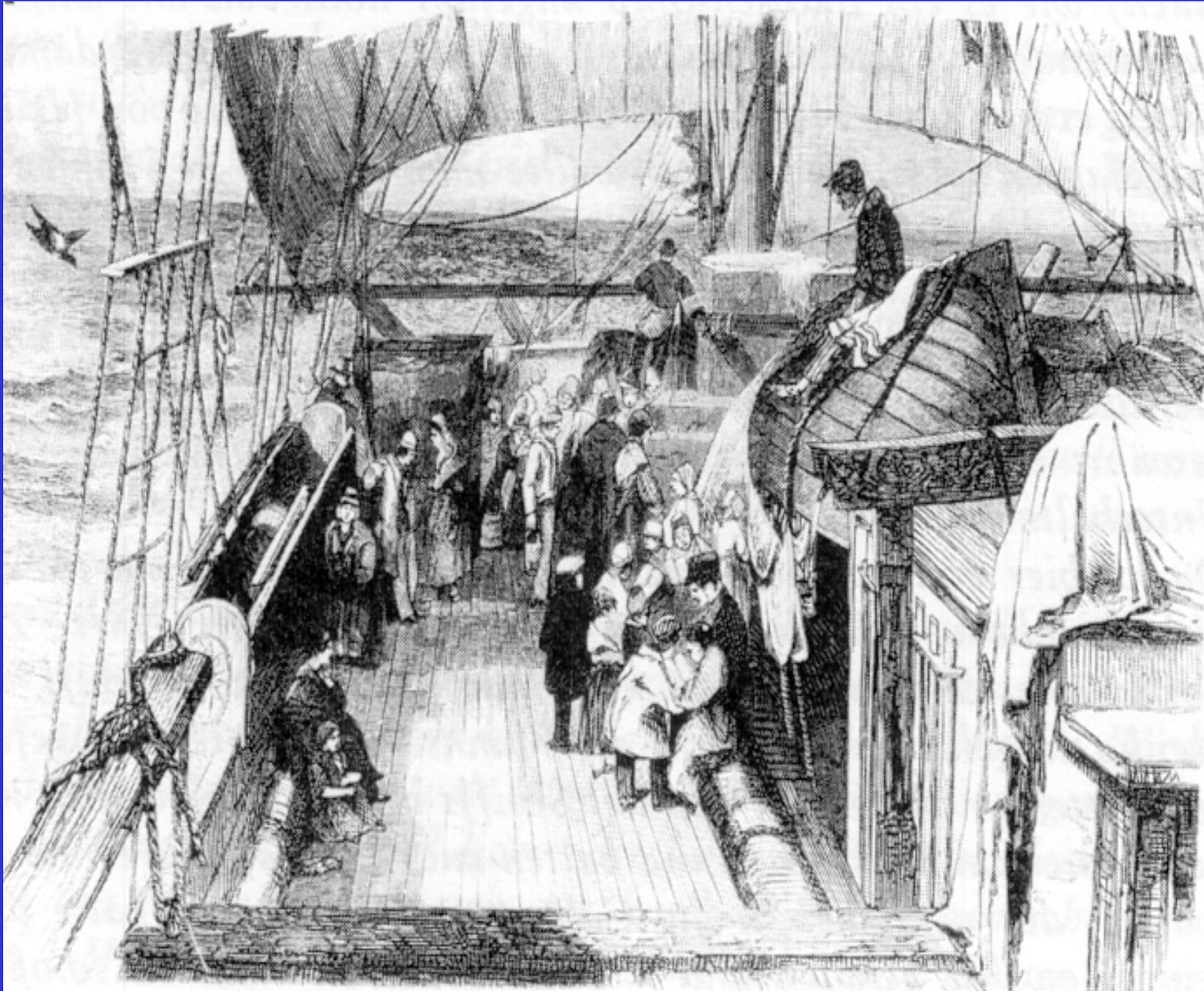


217	<i>Ernst Schickman</i>	19		
218	<i>Simon Hochberg</i>	19	<i>Steinfeld</i>	
219	<i>Elisabeth</i>	50	"	"
220	<i>Satharina</i>	21	"	"
221	<i>Heinrich</i>	18	"	"
222	<i>Simon</i>	12	"	"
223	<i>Anton</i>	10	"	"
224	<i>Andreas Hummer</i>	14		
225	<i>W. S. Sankof</i>	60	<i>Bilmer</i>	<i>P. H. Sankof</i>

Länge 36,2 m
 Breite 8,6 m
 Tiefgang 4,6
 Tonnage 408 RT
 Stapellauf 1854
 Bosse Werft
 Burg bei Bremen

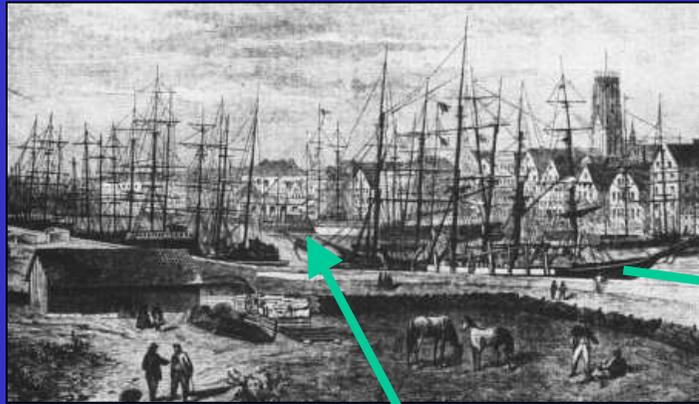
Clemens Honkomp mit Familie

Schiffsreise nach Amerika

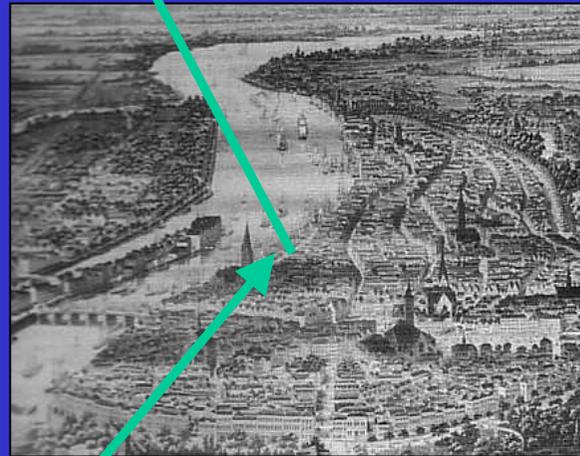


.... Auswanderer an Deck

Die Reise der Familie Henrich Clemens Honkomp nach Amerika 1866



Bremerhaven um 1860

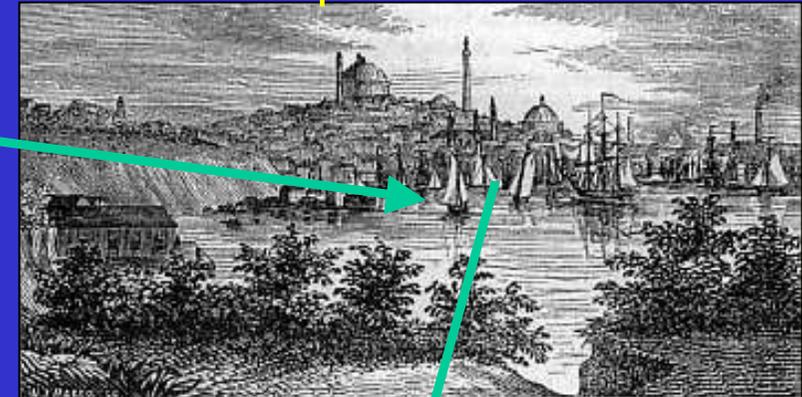


Bremen um 1860



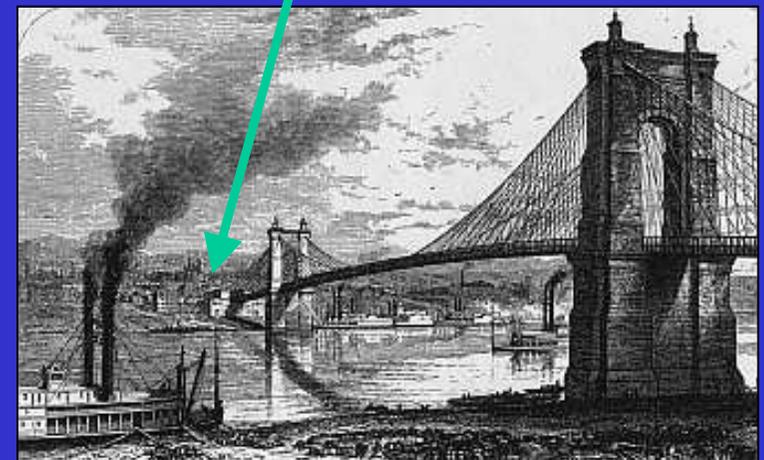
Start
wahrscheinlich im
Juli/August 1866

23. Sept. 1866



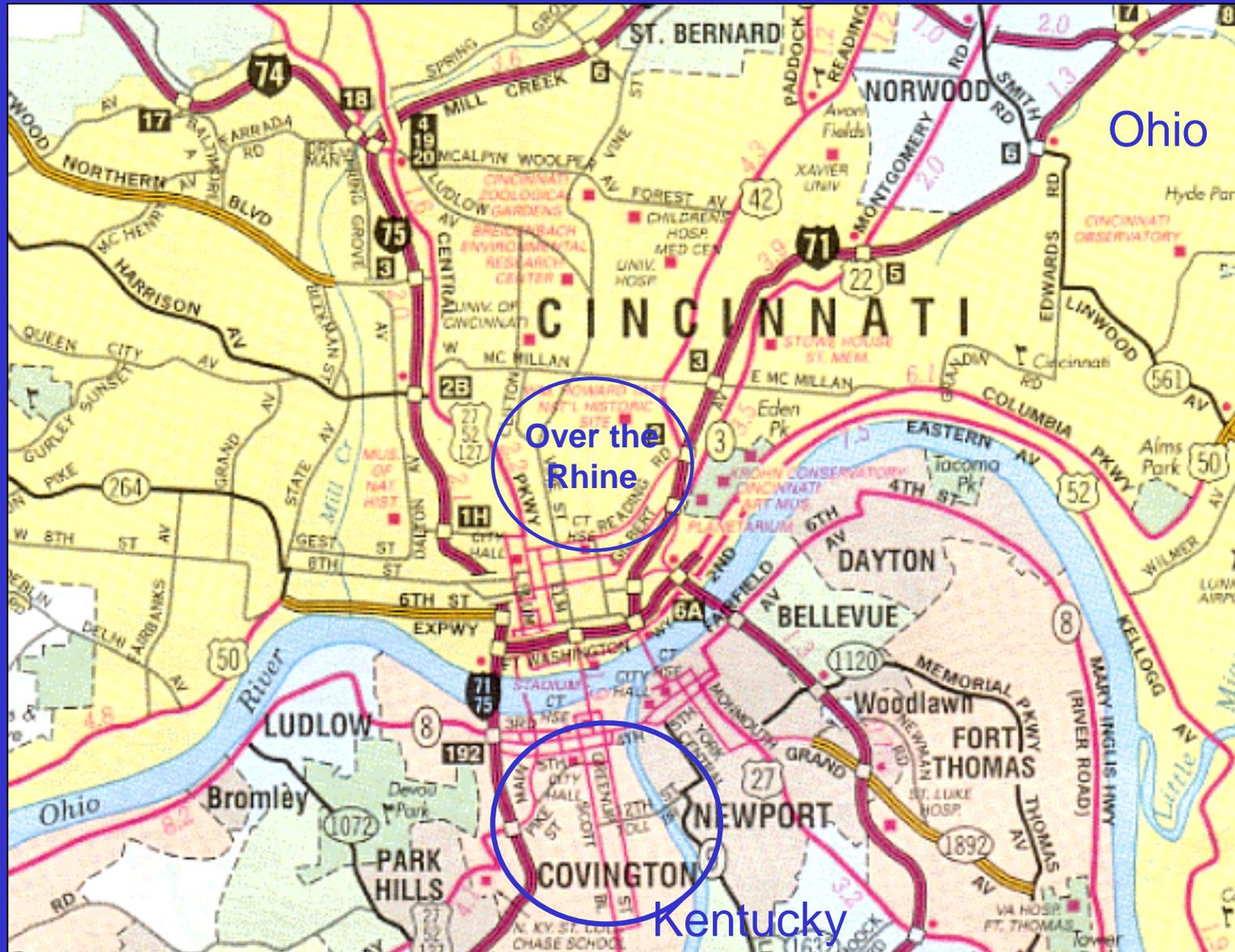
Baltimore um 1853

Oktober 1866



Ohio-Brücke Covington-Cincinnati 1866

Honkomp Auswanderer in Cincinnati OH / Covington KY



Auswanderung der Familie Honkomp

1872/1880 aus Brockdorf/Märschendorf nach St.Louis

- 1 Hoenkamp Johann (- in Düpe/Steinfeld)
- 2 Honkomp Wernerus (* ??.1619 in Harpendorf/Steinfeld - † 1.4.1710 in Harpendorf/Steinfeld)
- 3 Honkomp Wernecke (* ??.1671 in Düpe/Steinfeld - † 1.1.1716 in Düpe/Steinfeld)
- x Vormann Anna Catharina (* 21.9.1667 -) x 26.4.1700 in Steinfeld
- 4 Honkomp Joan Hermann (* 4.6.1701 in Steinfeld - † 30.5.1775 in Borringhausen)
- x Scherbring Lucke (- † 17.12.1729 in Steinfeld) x 22.11.1728 in Steinfeld
- x Schembde Anna Margaretha (-) x 21.1.1731 in Steinfeld
- x Ording(Oenbring) Anna Margaretha (- † 28.4.1768 in Steinfeld) x 15.2.1746 in Steinfeld
- 5 Honkomp Johann Henrich (* 1.12.1746 in Steinfeld -)
- 6 Honkomp Bernd(Bendt) Henrich (* 9.10.1787 in Steinfeld - † ??.1856 in Brockdorf)
- x Blömer Maria Gertrud (* 21.9.1790 in Lohne/Oldbg. - † 5.12.1856 in Lohne/Brockdorf) x 21.2.1816 in Lohne
- 7 **Honkomp Bernd Henrich (* 31.1.1819 in Brockdorf(ausgew. USA 1880) - † 16.3.1894 in Florissant(St.Louis)**
- x **Wilberding Anna Margaretha (* 12.10.1817 in Dinklage(ausgew. USA 1880) - † 27.4.1901** x 15.2.1844 in Lohne
- 8 Honkomp Maria Caroline (* 10.1.1845 in Brockdorf -)
- 8 Honkomp Maria Catharina (* 25.12.1846 in Brockdorf - † 10.3.1848 in Brockdorf)
- 8 **Honkomp Bernd Hinrich (* 20.2.1849 in Brockdorf/Lohne - † 11.2.1908 in Wichita Falls, Tx.)**
- x **Knelage Caroline Catherine (* 13.5.1861 in Crapendorf(ausgew. USA 1882) - x 9.11.1882 in St.Louis**
- 8 Honkomp Maria Elisabeth (* 27.3.1851 in Brockdorf -)
- 8 **Honkomp Johann Herm Hinrich(Henry) (* 17.11.1853 in Brockdorf(ausgew. USA 1872) - † 22.4.1929 USA**
- x **Knelage Angelina(Lena) (* 1.5.1852 in Crapendorf(ausgew. USA 1872) - † 21.5.1933** x 9.11.1875 St.Louis
- 8 Honkomp Gerd Hinrich (* 11.5.1856 in Brockdorf - † 10.2.1858 in Brockdorf)
- 8 Honkomp Catharina (* 21.11.1859 in Brockdorf -)
- 7 Honkomp Maria Henriette (* 1.9.1819 in Brockdorf(ausgew. USA 1880?) -)
- 7 Honkomp Bernard Joseph (* 13.7.1822 in Brockdorf - † 16.4.1885 in Dinklage)
- x Brinkmann Anna Catharina (* 1.4.1812 in Langwege(Dinklage) - † 8.3.1870 in Dinklage) x 16.7.1845 in Dinklage
- 7 Honkomp Catharina Elisabeth (* 27.8.1823 in Brockdorf - † 7.11.1832 in Brockdorf)
- 7 Honkomp Johann Hinrich (* 18.12.1825 in Brockdorf - † 27.5.1895 in Dinklage)
- x Brinkmann Maria Catharina (* 2.10.1819 in Dinklage - † 13.11.1888 in Dinklage) x 25.2.1851 in Dinklage

Auswanderung der Familie Honkomp

1872/1880 aus Brockdorf/Märschendorf nach St.Louis

Im Mai 1872 wanderte der Landarbeiter Johann-Herm-Hinrich Honkomp(19), geboren in Lohne-Brockdorf, aus.

Die Familie waren zuletzt Heuerleute auf dem Hof Seggewisch in Lohne-Märschendorf.

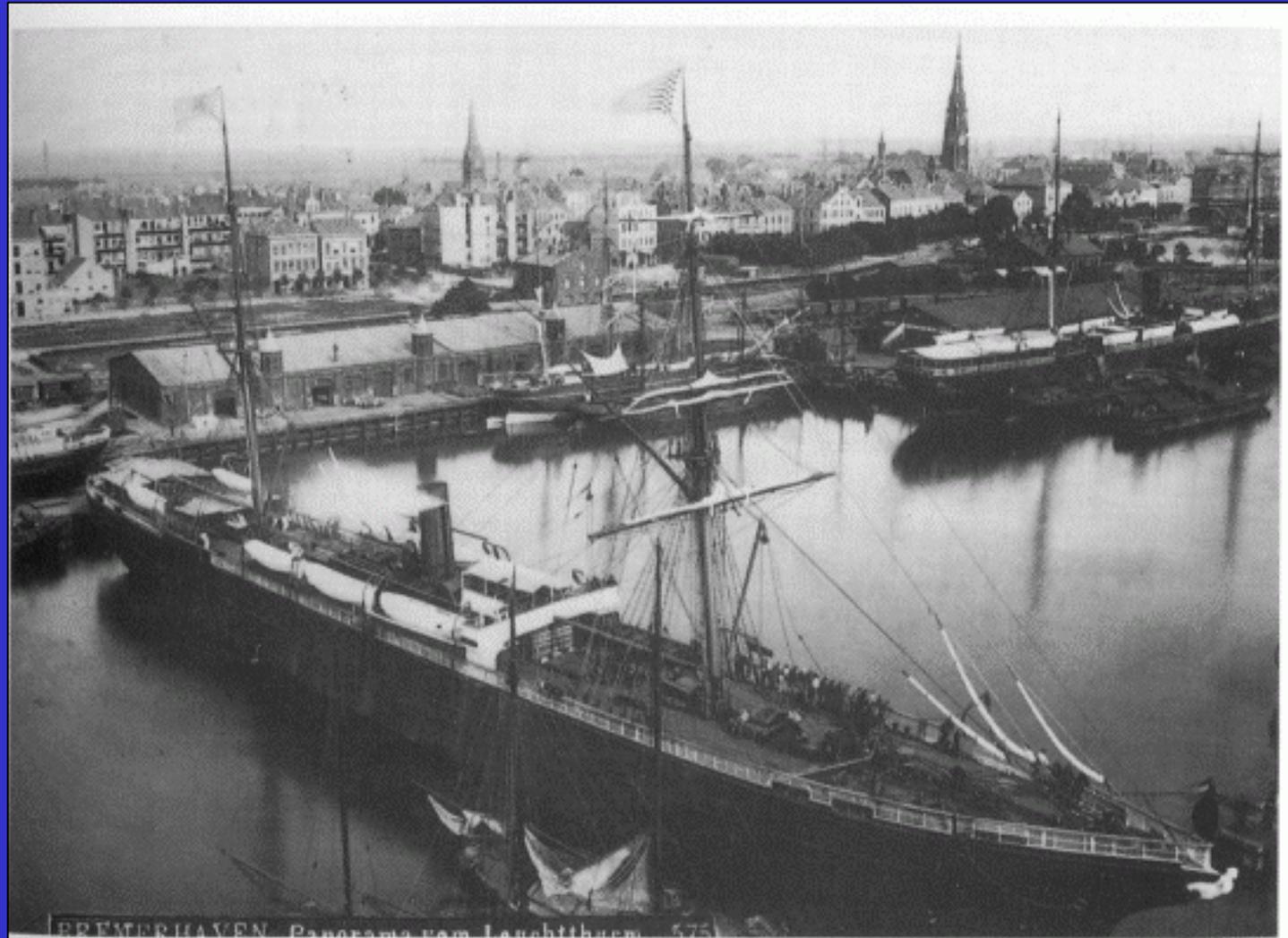


Vermutlich aufgrund günstiger Informationen, ist ihm sein Bruder Bernd-Hinrich Honkomp(24) im Mai 1873 gefolgt.

Die Eltern wurden 1880 nachgeholt.

Es ist anzunehmen, dass die Honkomp Brüder zu Fuß von Märschendorf nach Bremen gegangen sind. Mit der 1862 fertiggestellten "Geestebahn" sind sie dann von Bremen zu dem in Bremerhaven liegenden Schiff weiterbefördert worden. Die Seereise war mit 14 Tagen viel kürzer und komfortabel als frühere Überfahrten, da nunmehr bereits dampfgetriebene Schiffe mit Hilfsbesegelung im regelmäßigen Liniendienst des Nordeutschen Lloyd im Einsatz waren.

Dampfer Leipzig,
gebaut 1869 für den
Nordeutschen Lloyd in
Greenock, GB
Länge 92,17 m
Breite 12,02 m
Passagiere:
1.Klasse 84
2.Klasse 600
Besatzung 79



Die Leipzig verläßt den Neuen Hafen in Bremerhaven durch die damalige Schleuse beim Leuchtturm, von dem dies Bild aufgenommen wurde.

Auswanderung der Familie Honkomp 1872/1880 aus Brockdorf/Märschendorf nach St.Louis

Passagierliste
von der
"LEIPZIG"

Ankunft
Baltimore
24.Mai 1872

DISTRICT OF NEW-YORK — PORT OF NEW-YORK

I, *James J. Leppig* Master of the *German S. S. Leipzig* do solemnly swear that the following List or Manifest, subscribed by me, and now delivered by me to the Collector of the Customs of the Collection District of New-York, is a true and correct List of all the passengers taken on board of the said *S. S. Leipzig* at *Bremen* on the said *24th* *May* 1872; and that on said list is truly designated the age, the sex, and the occupation of each passenger, the vessel occupied by each during the passage, the country to which each belongs, and also the country of which it is intended by each to go to; and that said List or Manifest truly sets forth the number of said passengers who have died on said voyage, and the names and ages of those who have died.

Sworn to this *24th* *May* 1872

Before me *James J. Leppig* Master, from *Bremen* burthen *37*

NAMES	Age.		SEX.	OCCUPATION.	The country to which they severally belong.	The country in which they were born.
	Years.	Months.				
555 Anna M. Beckmann	21		f		Germany	P. St. of Prussia
556 Benjamin P. Bister	47		m	taylor	"	"
557					"	"
558 Joh. G. Honkomp	49		"	"	"	"
559 Joh. G. Semmer	40		"	"	"	"
560					"	"
561 Anna M. Knelage	21		f		"	"
562 Maria E. Niemayer	14		f		"	"
563 Joh. H. Bisminkel	25		m	farmer	"	"
564 Joh. H. Wankel	21		"	"	"	"
565 Paul Kopelke	27		"	workman	"	"
566 Paul Kuehn	18		"	"	"	"
567					"	"
568					"	"

Schiffsreise Bremerhaven - Baltimore

Die Brüder Johann und Bernd fahren beide mit der "LEIPZIG", mit etwa 850 weiteren Auswanderern als "Zwischendeck-Passagiere" nach Baltimore. Von hier gab es inzwischen eine Eisenbahnverbindung nach Saint Louis am Mississippi, dem "Tor zum Westen".

Nach einem Zwischenaufenthalt in Pennsylvania konnten sie in St.Louis Fuß fassen. Dort hatten sie in der Nähe von St.Louis, in Clinton County/Illinois, Farmland gepachtet.

Im März 1880 holten sie ihre Eltern Bernd-Henrich Honkomp(61) und Anna-Margaretha(63) geb.Wilberding, Heuerleute bei Seggewisch Märschendorf (vorher Willenborg in Brockdorf/Lohne) nach.

1886 zog ihr Sohn Bernhard mit ihnen dann weiter nach Florrisant am Missouri, heute ein Vorort von St-Louis.

Dort sind sie im Alter von 75 und 84 Jahren verstorben und auf dem "Sacret Heart" Friedhof in St.Louis-Florrisant begraben worden.



Baltimore um 1850



St.Louis um 1850

Honkomp / Knelange Familie

Johann Honkomp hatte auf der Schiffsreise im Mai 1872 Angelina(Lena) Knelange(20) aus Crapendorf(Cloppenburg) kennengelernt.

Ihre Schwester Caroline Knelange(21) ist ihr im Juni 1882 mit zwei weiteren Schwestern gefolgt.

Johann Honkomp und Angelina Knelange haben am 09.11.1875 in St.Louis in der katholischen St.Liborius Kirche geheiratet.

Bernd Honkomp und Caroline Knelange haben am 09.11.1882 in St.Louis geheiratet.

Johann und Angelina sind mit ihren 8 Kindern in St.Louis geblieben, die zahlreichen Nachkommen haben dort ihre Spuren hinterlassen.

Bernd und Caroline sind mit ihren 6 Kindern 1906 nach Wichita-Falls in Texas weitergezogen, weil die Luft am Mississippi zu feucht war. Sie kauften dort Farmland und gründeten zusammen mit anderen Siedlern eine katholische Kirchengemeinde.



Henry Honkomp / Lena Knelange
in Wichita-Falls, Texas / ca. 1920

Oldenburgische Volkszeitung am 08. September 1997

Edward Honkomp aus Wichita-Falls/Texas, ein Urenkel von Bernd Hinrich Honkomp aus Brockdorf/Märschendorf besuchte mit seiner Frau Mary das Heimatland seiner Vorfahren.

Edward Honkomp ist 2001 nach New Mexico gezogen und hat dort in den Bergen ein Haus gebaut.



Moderne Familienforschung per Computer und Internet

Spur führt nach Brockdorf

Lohne (ru) – 1872 verließ sein Urgroßvater Brockdorf, um sich ein Leben in Amerika aufzubauen: Am Wochenende besuchten Edward Honkomp und seine Frau Mary die Heimat ihrer Vorfahren. Möglich machte es das Internet: Der Oldenburger und gebürtige Lohner Werner Honkomp war bei seiner Suche nach Honkomp-Nachfahren in den USA im weltweiten Computer-Netz auf Edward Honkomp gestoßen, der wiederum auf Hinweise zu den Familien seiner Vorfahren hoffte.

Selbst an Familiengeschichte interessiert, forschte Werner Honkomp für den US-Bürger aus Wichita-Falls in Texas vor Ort im Kreis Vechta nach. Die Recherchen hatten Erfolg: Unterstützt von Franz-Josef Tegenkamp aus Lohne konnte eine bis dahin bestehende Lücke in der Ahnentafel der texanischen Honkoms geschlossen werden. Der Urgroßvater von Edward, der Landarbeiter Johann Honkomp sowie sein Bruder Bernd Honkomp stammten aus Brockdorf und schipperten im Alter von 19 beziehungsweise 24 Jahren als „Zwischendeck-Passagiere“ auf der „Leipzig“ mit etwa 850 weiteren Passagieren gen Baltimore.

Am Samstag trafen die Honkoms aus Texas Lohnes Bürgermeister Hans Diekmann, der sich über den Besuch aus den USA erfreut zeigte. Natürlich besuchten sie auch die St.-Gertrud-Kirche, in der viele ihrer Vorfahren getauft worden waren.



Sie stießen in Lohne auf Spuren ihrer Vorfahren: Edward und Mary Honkomp aus Texas (Mitte), fanden mit Hilfe von Werner Honkomp (links) und Franz-Josef Tegenkamp einen der Ursprünge ihrer Familie in Brockdorf.

Anfang des 19. Jahrhunderts wanderten viele Familien aus Nordwestdeutschland nach Nordamerika aus, um der Not zu Hause zu entgehen. Die Spuren der Süddoldenburger in den USA lassen sich bis heute nachverfolgen. Werner Honkomp hat dazu auch eine interessantes Detail ermittelt: „Insgesamt werden heute in den USA über 120 Familien mit dem Namen Honkomp gezählt, mehr als in Deutschland.“

Zum Schluss

**Deutsch-Amerikanisches Familien-Treffen:
September 2002 in Steinfeld
August 2005 in Cincinnati**

**Es werden noch zwei weitere ausgewanderte Familien
vermutet .**

Es gibt noch viel zu tun